

Aktuell VierStädtedreieck

Eschenbach Grafenwöhr Pressath Kirchenthumbach

August/September 2026



Titelbild: do

Eschenbach

Die Dorfgeschichte
von Neurunkenreuth.

Speinshart

Tag des
offenen Denkmals.

Grafenwöhr

Schlemmerkino
am Schönberg.



PRAVIDA BAU GMBH®
HOCH- UND TIEFBAU - TRANSPORTBETON
www.pravida.de

*Wir planen,
um zu begeistern!*
*Wir bauen,
um zu begeistern!*

Pravida Bau GmbH®
Bahnhofstraße 76a
92690 Pressath
Tel.: +49 (0) 9644 9217 0
info@pravida.de



Mallorca 14.03. - 21.03.2027

Frühlingstraum & Mandelblüte



- 17.09 – 27.09.26 *Mein Schiff 4* mit Vorprogramm
Sehnsuchtziele an der Adria



- 28.03 - 02.04.27 Flusskreuzfahrt
Blumenparadies Holland / Tulpenblüte



- 08.04. - 12.04.27 zwischen Big Ben & Big Band's
London musikalisch / 3 Musikhights



- 30.08. - 10.09.27 Flusskreuzfahrt
Donauvielfalt bis zum Eisernen Tor



- alle Reisen inkl. Göttelbus ab Grafenwöhr



Pressather Str. 17, 92655 Grafenwöhr
☎ 09641 / 911 10 📞 09641 / 911 11
www.reisewelt-grafenwoehr.de



Schlemmerkino mit neuem „Eberhofer“ und mehr

Grafenwöhr. (exb) Das beliebte Schlemmerkino am Schönberg in Grafenwöhr kehrt diesen Sommer zurück. An sechs Abenden von 18. bis 23. August lädt die Stadt Grafenwöhr in Kooperation mit dem Neue Welt Kino Weiden ein zum Filmgenuss unterm Sternenhimmel. Dazu gibt es nicht nur die malerische Kulisse des im Wald gelegenen ehemaligen Steinbruchs Schönberg, sondern auch köstliche, auf den Film abgestimmte Speisen und Getränke von Colella's Catering und Kino-Snacks vom Neue Welt Kino.



Im wunderschönen Ambiente der Naturbühne Schönberg in Grafenwöhr flackern von 18. bis 23. August wieder aktuelle Kinofilme über die Leinwand.
Bild: Stadt Grafenwöhr

Zum Schlemmerkino in Schönberg gehört natürlich der neueste Eberhofer-Krimi: In „Steckerlfischfiasco“ muss sich Dorfgendarm Franz Eberhofer nicht nur mit dem mysteriösen Tod des örtlichen Steckerlfischkönigs herumschlagen, sondern auch noch mit verfeindeten Volksfestclans und mit der Kandidatur seiner Susi als Bürgermeisterin.

„Steckerlfischfiasco“ läuft beim Schlemmerkino am 18., 20., 21. und 23. August. Am 19. August dürfen sich vor allem Kinder und Familien auf die neuesten chaotischen Abenteuer der Mi-

nions freuen. In „Minions und Monsters“ geht es hoch her, wenn die überdrehten gelben Zwerge ihren eigenen Monsterfilm drehen wollen. Und am 22. August kommen Musikfreunde bei der Biografie „Michael“ über Michael Jackson voll auf ihre Kosten. Es wartet ein ergreifender Film mit den größten Hits des Kings of Pop. Filmbeginn ist jeweils nach Einbruch der Dunkelheit gegen 20.30 Uhr. Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Tickets für alle Filme sind unter www.neue-welt-kino.de und je nach Verfügbarkeit an der Abendkasse erhältlich.

Jahn-Feriencamp in Trabititz

Trabititz. (hfb) Das Jahn-Ferien-camp macht von 18. bis 20. August Station bei der SpVgg Trabititz. Das Vereinsgelände verwandelt sich in einen Treffpunkt für junge Kickerinnen und Kicker, die gemeinsam trainieren, spielen und jede Menge Spaß erleben wollen.

Die Teilnehmer erwartet ein modernes und altersgerechtes Trainingsprogramm, das auf dem Ausbildungskonzept der „Jahnschmiede“ basiert. Dabei wird nicht nur an Technik und Spielverständnis gearbeitet – auch der Spaß am Fußball steht jederzeit im Mittelpunkt. Ein besonderes Highlight ist das große Abschlussturnier, bei

dem die Kinder ihr Können unter Beweis stellen und gemeinsam um den Turniersieg spielen. Neben dem sportlichen Programm ist auch für die Rundum-Betreuung gesorgt: Täglich von 9.45 bis 15.30 Uhr werden die Kinder betreut. Ein kindgerechtes Mittagessen sowie eine ganztägige Getränkeversorgung sind inklusive. Jeder Teilnehmer erhält zudem eine hochwertige Trainingsausrüstung, bestehend aus Turnbeutel, Trikot, Hose, Stutzen und Trinkflasche.

Der Preis für drei Tage Fußballferien liegt bei 169 Euro. Anmeldung und weitere Infos unter jahn-fussballschule.de.

Pflasterbau – Landschaftsbau

Markus Hochholzer



● Verlegen von
Pflaster aller Art

Sonnenstraße 2 · 92690 Pressath

☎ 09644/917858 · Handy 0170/7436975

E-Mail: mt.hochholzer@web.de

Kostenlose Pflegeberatung nach § 37.3
Unsere Beratungsfachkraft Aline Rivera

**Sie benötigen einen
Beratungseinsatz als Nachweis
für ihre Pflegekasse?
Wir kümmern uns darum!**

Unsere neue Beratungsfachkraft führt den Beratungstermin zuverlässig und kostenlos durch und leitet das Protokoll an ihre Pflegekasse weiter.

Vereinbaren Sie einen Termin unter

0151 - 72536893

Zum Jubiläum Generationentheater

Schwarzenbach. (exb) Zu ihrem 100-jährigen Jubiläum mobilisiert die KLJB Schwarzenbach alle ihre Kräfte und holt ehemalige Theaterspieler wieder zurück auf die Bühne für ein ganz besonderes Theatererlebnis.

Das Theater der KLJB Schwarzenbach zählt seit Jahrzehnten zu den Höhepunkten im Vereinsjahr. Dabei reicht vielen Besuchern eine Aufführung pro Jahr gar nicht mehr aus. Deswegen nimmt sich die KLJB ihr 100-jähriges Jubiläum zum Anlass, heuer gleich ein zweites Theaterereignis auf die Bühne zu bringen.

Am 18. September startet die Landjugend mit einem sogenannten Generationentheater im Festzelt in ihr Festwochenende. Dabei dürfen sich die Zuschauer gleich auf drei Theaterstücke an einem Abend freuen, gespielt von ehemaligen und noch aktiven Spielern der KLJB beziehungsweise des früheren Burschenvereins Schwarzenbach/Eichelberg. In den Pausen zwischen den drei Einaktern



Die Lederhosen-Lackl.

Bild: exb

„Die Traumhochzeit“, „Ein recht vitaler Pflegefall“ und „Sepp der Superknecht“ kann man sich zahlreiche regionale Schmanckerln schmecken lassen. Im Anschluss an das Theater übernimmt DJ Michael B das Zepter und sorgt ab etwa 20.30 Uhr für einen ausgelassenen Party-

abend. Auch das weitere Festwochenende bietet ein absolut abwechslungsreiches Programm.

Am Samstag spielen die Lederhosen-Lackl auf, am Sonntag sorgt die Dießfurter Blaskapelle für die musikalische Umrah-

mung. Weitere Specials wie die Auftritte der Kirwapaare und Kinderkirwapaare, ein Festzug mit anschließendem Gottesdienst und einem Wettbewerb zum sogenannten „Oberpfälzer des Jahres“ sorgen dafür, dass es zu keinem Zeitpunkt langweilig wird.

Tipps für Hundehalter von Peter

dog-life®
direkt am Hund
mit Peter

Achtung Hitzschlag!

Jetzt kommt der Sommer, mit den schönen, heißen Tagen, die aber auch eine Gefahr für unsere Hunde bilden.



Peter Popp

Wenn wir unsere Hunde im Auto warten lassen, sollten wir unbedingt darauf achten, dass der Innenraum sich nicht zu sehr aufheizen kann.

Auch wenn das Fahrzeug im Schatten abgestellt ist, sollte man berücksichtigen, dass die Sonne wandert und folglich auch der Schatten. Was eben noch ein kühles Plätzchen war, liegt dann in der prallen Sonne, deren Strahlen durch die Autoscheiben noch verstärkt werden und im Auto sehr schnell eine Treibhausatmosphäre schaffen.

Ein Hund hat im Gegensatz zum Menschen keine Schweißdrüsen. Er kann nur über das Hecheln mit der Zungen, beziehungsweise über die Pfoten abkühlen. Er ist also beträchtlich hitzeempfindlicher, als ein Mensch. Um dem Hund das Abkühlen etwas zu erleichtern, kann man ihm die Pfoten nass machen und ihn auch im Kopfbereich, hinter den Ohren, anfeuchten.

Oft einmal ist es aber auch sinnvoller, den Hund in der kühlen Wohnung zu lassen.

Haben Sie Fragen rund um den Hund?

Rufen Sie mich an: 0170/5370232

Peter Popp, Hundeschule Immenreuth
www.bei-uns-sind-hunde-freunde.de

Bei uns sind
HUNDE
FREUNDE!

Herbst-Winter-Basar in Pressath

Pressath. (hfh) Das Pressather Flohmarktteam steht unter der Schirmherrschaft des Kindergarten St. Michael und richtet zweimal im Jahr einen Basar aus. Der Herbst-Winter-Basar findet in diesem Jahr am Samstag, 19. September, in der Stadthalle statt. Ange-

boten werden Kinderkleidung in den Größen 50/56 bis 170/176, Schuhe, Baby-Artikel, Kinderwagen, Bücher und Spielwaren, einfach alles, was Babies und Kinder brauchen. Der Zugang zur Stadthalle erfolgt über den Eingang an der Wollauer Straße.

Qualität und Service sind unsere Stärken!

Ihr Fachbetrieb für Fenster, Türen, Rolläden
Lieferung • Montage • Reparaturservice

Klaus Jäger
Bauelemente



Am Stadtwald 9

92676 Eschenbach

E-Mail: info@jaegerfenster-esb.de

Telefon 09645/9205-0

Telefax 09645/9205-22

Fest mit besonderer Atmosphäre

Grafenwöhr. Auf dem neugeschaffenen Festplatz im Camp Algier des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr findet in diesem Jahr das „Deutsch-Amerikanische Volksfest“ statt. Von 31. Juli bis 2. August darf man sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Das amerikanische Flair mitten in „Little America“ der Oberpfalz, verbunden mit einer tief empfundenen, langjährigen deutsch-amerikanischen Freundschaft schafft die besondere Atmosphäre dieses seit über 70 Jahren stattfindenden völkerverbindenden Festes

Die Besucher erwarten eine Vielzahl an Attraktionen und Fahrgeschäften, angefangen vom klassischen Autoscooter über ein Kinderkarussell, „Devil Rock“, Riesenrad, „Sky Swing“, dem schnellen „Break Dance“ sowie dem „Twister“ bis hin zur Disco-Bahn. Ferner gibt es den „Scheibenwischer“, einen Kettenflieger, die „Pirates Adventures“ und ein 7D-Kino.

Vor Ort sind natürlich überdies Schießbuden, Pfeilewerfen, Bogen-schießen, Bowling, Enten-Angeln, Ping-Pong, Eisenbahn, Baby-Flug, Bootsfahrt, Kinderschleife und Trampolin sowie die üblichen Volksfeststände. Traditionell ist der Freitag der Familientag mit 50 Prozent Ermäßigung auf die Fahrpreise. Shows und Taneinlagen von den „Flying Boots“ und volksfesttypische Speisen sowie amerikanische und mexikanische Spezialitäten an den knapp 100 Ständen und Fahrgeschäften runden das Programm ab. Bei den kulinarischen Spezialitäten ist sicherlich für jeden etwas dabei.

US-Armee und Bundeswehr bauen auf dem Gelände wieder eine große Waffenschau auf, die für alle Festbesucher zugänglich ist. Diese ist eine der Haupt-Attraktionen des Volksfestes, bietet sie doch die Möglichkeit, Armeefahrzeuge, Panzer, Artilleriegeschütze und sogar Helikopter direkt vor Ort zu „begreifen“ und oftmals auch zu besteigen.



Im Camp Algier des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr findet von 31. Juli bis 2. August das „Deutsch-Amerikanische Volksfest“ statt.

Bild: US-Armee Garrison Bavaria

Eine direkte Zufahrt zum Festgelände ist nicht möglich. Zubringerbusse fahren im 20-Minuten-Takt. Der DAGA e.V. richtet für die Festbesucher wieder diesen Zubringerbusverkehr an vier Haltestellen in Grafenwöhr – Gründerzentrum, Dießfurter Straße, Feuerwehrhaus (neu!) und ehemaliges Postamt – ein. Gegen eine Gebühr

von vier Euro werden die auswärtigen Gäste direkt zum Festplatz und auch wieder zurückgebracht. Durch die Nutzung des Zubringerservices ersparen sich die Festbesucher Stress und Stau und unterstützen darüber hinaus noch die Feuerwehren vor Ort, die in Form einer Spende am Erlös beteiligt werden.

Besucher mit eigenem Pkw werden auf einen zentralen Parkplatz im Truppenübungsplatz geleitet, von wo aus ebenfalls Shuttlebusse zum Festplatz verkehren. Mitführen sollte man Personalausweis oder Reisepass, denn kein Zutritt ohne Dokumente. Auch finden Taschen- und Gepäckkontrollen statt.

Opel

FLIESEN & NATURSTEIN

Einfach wohlfühlen

50 JAHRE

Bayreuther Straße 26
91281 Kirchenthumbach
Telefon 09647 | 9294670

fliesen-opel.de f @

SCHAUEN SIE VORBEI

- Große Ausstellung und Auswahl exklusiver Hersteller
- Küchen- und Badrenovierung inklusive aller Nebenarbeiten
- Outdoorkeramik
- 3D-Planung
- Meisterbetrieb mit eigener Verlegeabteilung
- Preiswerte Sonderposten



Außen wie Innen

BERATUNG
PLANUNG
VERLEGUNG

Besuch bei Freunden

Pressath. (bjp) Vor 60 Jahren hatten die Menschen in Hortobágy Grund zur Freude: Damals wurde das Pusztadorf aus der Zugehörigkeit zur Nachbarstadt Balmazújváros entlassen und erhielt seine kommunale Eigenständigkeit. Was die heute 1300 Hortobágyer daraus gemacht haben, darüber konnte eine von Bürgermeister Andreas Reindl geleitete Besuchergruppe aus Pressath bei ihrem jüngsten Freundschaftsbesuch in der südostungarischen Gemeinde, mit der die Haidenaabstadt seit 1992 eine Partnerschaft pflegt, oft nur staunen.

Beeindruckt waren die Pressather auch aufs Neue von der ungarischen Gastfreundschaft, die sie im nächsten Jahr mit einem ebenso herzlichen Willkommen in der Oberpfalz erwidern wollen: Dies könnte dann auch mit einem Fest aus Anlass des 35-jährigen Bestehens des Freundschaftsvertrages zwi-



Nur zum Spaß kreuzten die Bürgermeister Andreas Reindl und Ádám Jakab (Zweiter und Dritter von links) beim Hortobágyer Jubiläumsmarkt die Klingen, die aus der historischen Blankwaffensammlung einer Traditionsvereinigung der Debrecener Husaren stammen. Bild: bjp

schen den beiden Gemeinden verbunden werden. Nicht nur Andreas Reindl und sein Hortobágyer Amtskollege Ádám Ja-

kab wollen bis dahin in Verbindung bleiben: Auf „außeramtlicher“ Ebene bestehen teils seit den 1980er Jahren zahlreiche

persönliche Freundschaften, die sicherstellen werden, dass der Faden zwischen Steinpfalz und Puszta nicht abreißen wird.

Kirwa-Gaudi mit viel Musik und leckeren Schmankerln

Oberbibrach. Von Donnerstag, 20. bis Montag, 24. August organisieren die Oberbibrachter Schützen ein vielseitiges Kirwaprogramm. Zum Festauftakt am Donnerstag sorgt Alleinunterhalter Ben Paule für Stimmung in der Gaststätte Schützenhaus. Dazu kann man sich ab 18 Uhr Krenfleisch schmecken lassen.

Ungarische Spezialitäten wie Langos, Gulasch und Baumstriezel werden tags darauf serviert. „Capone and the Prohibition Band“ geben den Ton an. Die Combo spielt einen energiegeladenen Mix aus Rock-, Blues- und Pop-Klassikern. Ihre Auftritte umfassen ein breites Repertoire quer durch die Musikgeschichte, von Rock 'n' Roll bis hin zu Hardrock. Los geht's um 18 Uhr. Beim „Kirwa-Open-Air“ am Samstag steht „Saggradi“ auf der Bühne. Beginn ist um 19 Uhr.

Mit „Kirwa lou ned nou“ ist der Sonntag überschrieben. Nach einem andächtigen Frühschoppen

pen stehen zu Mittag Kirwa-Schmankerln auf der Speisekarte, wobei eine vorab Reservierung empfohlen wird. Eine Kirwa-Gaudi wird steht im Anschluss auf dem Programm.

Am Nachmittag heißt es dann „Perfect Day“ mit den „Feierhaisl Boum“. Mit Quetschn, Tuba und Kontrabass spielen die drei Musiker traditionelle Musik und sorgen so für beste Stimmung.

Der abschließende Kirwa-Montag, 24. August, steht unter dem Motto „Kirwa-Restl-Fest“. Allerdings kann man sich selbstredend auch hier am Mittag Kirwa-Spezialitäten schmecken lassen. Am Nachmittag setzt sich die Kirwa-Gesellschaft zum Karteln zusammen. Beim „Schafkopf bis der Alte raucht“ werden bis in den Abend hinein die Karten gemischt.

Zum Finale wird das Tanzbein geschwungen. Beim Kirwa-Tanz mit dem Horrido Express klingt die Oberbibrachter Kirwa aus.



Biwaricher Kirwa 2026
 im Schützenhaus Oberbibrach
 von Do., 20. bis Mo., 24. August 2026



Donnerstag, 20.8.	
18:00 Uhr	Krenfleischessen mit Ben Paule
Freitag 21.8.	
18:00 Uhr	Ungarische Spezialitäten: Langos, Gulasch und Baumstriezel mit Capone and the Prohibition Band
Sonntag, 23.8. Kirwa lou ned nou	
10:00 Uhr	andächtiger Frühschoppen Kirwa Schmankerl zu Mittag (Reservierung empfohlen) Kirwa-Gaudi
Ab Nachmittag	„Perfect Day“ Feierhaisl Boum
Montag, 24.8. Kirwa-Restl-Fest	
Mittag	Kirwa Spezialitäten
Nachmittag	Schafkopf bis der Alte raucht
Abends	Kirwa-Tanz mit dem Horrido



Gaststätte Schützenhaus | Schulstraße 4 | 95519 Oberbibrach

Lange Nacht bei der Pressather Feuerwehr

Pressath. (hfv) Einblicke in ihre ehrenamtliche Arbeit gewährt die Feuerwehr im Rahmen einer „Langen Nacht“ im Pressather Park (Prof.-Dietl-Anlage). Die Floriansjünger möchten dabei den Besuchern ihr Engagement in all seinen verschiedenen Facetten näherbringen und begleitend beste Unterhaltung bieten. Die Veranstaltung findet am Samstag, 5. September, statt.

Das Programm beginnt um 17 Uhr mit einem Gottesdienst. Für das leibliche Wohl ist mit einer reichhaltigen Auswahl an Speisen und Getränken bestens gesorgt. Um 21 Uhr beginnt der Barbetrieb. Bis Mitternacht laden mehrere Stationen laden dazu ein, die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr kennenzulernen und einige davon selbst auszuprobieren wie zum Beispiel die Infrarot-Wärmebildkamera.



Der hydraulischen Stahlschere kann auch bayerisches Premiumblech nicht widerstehen: Die Feuerwehr demonstriert bei der „Langen Nacht“ ihre Einsatzmöglichkeiten. Bild: bjp

Ergänzend dazu wird ein Infopoint eingerichtet, an dem man sich über die unterschiedlichen

Notlagen des Alltags informieren kann. Über die weitere Ausrüstung der ehrenamtlichen

Brandschützer können sich die Bürger der Haidenaabstadt überdies informieren.



Open Air beim TSV Pressath

Pressath. (exb) Erneut lädt der TSV Pressath alle Kinder und ihre Familien in den Sommerferien zum Kinoabend unter freiem Himmel ein. Am Samstag, 22. August, ab 18.30 Uhr geht es los. Neben einem unterhaltsamen Film, wird es auf dem Vereinsgelände frisches Popcorn, leckere Snacks und kühle Getränke geben. Welches Werk dieses Jahr auf

der großen Leinwand zu sehen sein wird, erfährt ihr traditionell erst an diesem Abend. Es sind einige Sitzgelegenheiten vorhanden, bringt aber bitte Decken, Stühle usw. mit, damit ihr es euch so richtig gemütlich machen könnt. Ausreichend warme Kleidung wird empfohlen. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung auf 29. August verschoben. Bild: hfv

»Wir realisieren Ihren **Umbau, Ausbau oder Neubau** und überzeugen in **Qualität und Preis.**«

TROCKENBAU · FENSTER & TÜREN · ROLLOS



Inh. Heiko Greulich
Hochstr. 43
92655 Grafenwöhr
T 0175 / 400 30 10
E hg-greulich@t-online.de

Reifen Deubzer
REIFEN- UND RÄDERKOMPETENZZENTRUM

FirstStop

Tel.: 09275567
Industriestraße 1 - 95469 Speichersdorf
www.reifen-deubzer.de

Ihr Motorrad ist bei uns in besten Händen. Wir haben ständig mindestens ca. 1.500 Motorradreifen der gängigsten Hersteller vorrätig – Sofortmontage möglich! Reifen Deubzer ist Ihre Anlaufstelle für Motorradvermietung – schnell und unkompliziert mieten. Zudem haben wir ein neues Fahrzeug in unserem Fuhrpark.

- Sommer-, Winter-, Allwetterreifen
- Stahl- und Alufelgen
- Felgenaufbereitung
- Räderparkhaus
- Motorradvermietung

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot. Unsere Auswahl und unsere Preise werden Sie begeistern.

Baumeister für Gemeinde, Kirche und Gesellschaft

Vorbach. (do) Ein Universal-Genie feierte am Sonntag, 28. Juni, seinen 85. Geburtstag: Vorbachs Ehrenbürger Adolf Meier. Viele Gemeindebürger nennen ihn, den Grandseigneur der Gemeinde, einen „Tausend-sassa“. Ein Mensch, stets hoch motiviert, ein Multitalent und Generalist, unterwegs auf vielen Interessengebieten.



Adolf Meier.

Bild: do

Adolf Meier wurde als jüngstes von zehn Geschwistern geboren. Gerade erst volljährig absolvierte er die Meisterprüfung. Als Maurermeister übernahm er die elterliche Baufirma Meier und entwickelte das Unternehmen zu einem der bedeutendsten Fachbetriebe im oberpfälzer und fränkischen Raum. 1964 heiratete Adolf Meier „seine“ Anni, geb. Scherl, aus

Speinshart. „Wer eine solch starke Frau an der Seite hat, braucht keine zusätzlichen Geschenke“, beteuerte der Jubilar bei der Geburtstagsfeier. Gleichwohl wurde der Bund fürs Le-

ben mit glücklichen Fügungen gesegnet. Der Jubilar und seine Anni sind stolz auf ihre drei talentierten Söhne, sieben Enkel und einen Urenkel. Den guten Ruf der Firma setzt nun schon seit 26 Jahren Sohn Stephan fort.

Viele-seitig unterwegs, wurde Adolf Meier auch im kommunalpolitischen und gesellschaftlichen Bereich zum Synonym der Hilfsbereitschaft. Für die unzähligen Spenden des Vereinsmāzens sind viele Institutionen dankbar. 24 Jahre fungierte er als zweiter Bürgermeister der Gemeinde Vorbach von 1972 bis 1996 und insgesamt 30 Jahre war er Mitglied des Gemeinderates unter den Bürgermeistern Willi Biersack, Hans Hübner und Anton Schecklmann.

Mit der Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland, Bürgermedaille und der Verleihung der Ehrenbürgerwürde wurde Adolf Meiers Engagements für das Gemeinwohl entsprechend gewürdigt. Zudem war er Mitglied der Kirchenverwaltung, Kommunionhelfer und großzügiger Unterstützer der Ortskirche.

Außerdem übernahm der Jubilar 60 Jahre lang Verantwortung als Wallfahrtsführer der Vorbacher Fußwallfahrer nach Gösswein-stein. Auch bei den Altötting-Rad-Wallfahrten ab Regensburg gehörte der leidenschaftliche Biker zum Stamm der Teilnehmer. Als Pedalritter dreht Adolf Meier mit Ehefrau Anni noch regelmäßige Runden durch seine Heimatregion.

Martin Frank grüßt aus „Allegro Süd“

Grafenwöhr. (hfr) „Grüße aus Allegro Süd“, damit ist das Programm von Martin Frank überschrieben, der am 12. September in der Stadthalle gastiert. Beginn ist um 20 Uhr.

Sie sehnen sich nach einem Kurzurlaub aus dem Wahnsinn der Welt? Dann kommen Sie für einen zweistündigen Comedyabend nach Allegro Süd. Sie wissen nicht, wo das liegt? Martin auch nicht. Aber der 33-jährige Comedian hat alles im Gepäck, was der Name „Al-

legro Süd“ verspricht: authentische Gags, mitreißendes Tempo, genussvolle Musik und einen unvergleichlichen bayerischen Charme.

Während sich anderswo die großen Dampfplauderer in die ersten Reihen drängen und die Welt mit Hasstiraden in den Wahnsinn treiben, schätzt man in Allegro Süd die bodenständige zweite Geige. In seinem fünften Soloprogramm redet sich Martin Frank in seiner unverwechselbaren Art alles von

der Seele, was ihn gerade so bewegt.

Sie haben noch nie etwas von diesem Comedian gehört? Dann sollten Sie schleunigst Ihre Oma fragen! Oder Sie lassen sich überraschen und vertrauen auf das, was 123jackydanield789 auf YouTube schreibt: „Super lustig aber das Singen nervt!“.

Also buchen Sie, überzeugen Sie sich selbst und schicken auch Sie „Grüße aus Allegro Süd“ in die Welt hinaus.



Martin Frank.

Bild: uz

SPENGLEREI

MICHAEL TRASSL

Sanitär • Heizung • Solar • Blechbedachung



☎ 09645/1608

92676 Speinshart

Am Klosterkeller 3



ANITA Zehrer IMMOBILIEN GMBH

IMMOBILIEN UND SERVICE

SACHVERSTÄNDIGE FÜR IMMOBILIENBEWERTUNG D1

- VERKAUF
- VERMIETUNG

- GEWERBE
- GRUNDSTÜCKE

Unser Weg ist ihr Ziel.

Inh. Anita Zehrer

T: 09645 917 76 75 | M: 0176 444 760 73

Gossenstrasse 47 | 92676 Eschenbach

a.zehrer@immobilien-zehrer.de

www.immobilien-zehrer.de

Kleines Volksfest zum Jubiläum - Anzeige -

Pressath. (bjp) Seit 100 Jahren gibt es in Pressath die Hautmann'sche Tankstelle: ein Jahrestag, der viele Gratulanten an die Kemnather Straße lockte. Es war ein kleines Volksfest, das Charlotte Hautmann mit Rückendeckung ihres Teams und etlicher Vereine zu ihrem Geschäftsjubiläum arrangiert hatte.

Es sei alles andere als selbstverständlich, dass ein Unternehmen sein einhundertjähriges Bestehen feiern und dabei noch von sich sagen könne, „Generationen von Mitarbeitern gut ernährt“ zu haben, hielt Charlotte Hautmann in ihrer Begrüßungsrede fest. Dies gelte umso mehr für ein „buchstäblich aus dem Nichts“ aufgebautes Familienunternehmen, dessen Gedeihen insbesondere der „mühevollen Arbeit“ ihrer Mutter Hermine Meier zu danken sei. „Einmal Tankstelle, immer Tankstelle“ sei deren heimliche Devise gewesen, und so werde es hoffentlich bleiben, wenn sie bald an „die vierte Generation“ übergeben werde. Sie selbst sei nach einem ganzen Leben in der Tankstelle und für sie jedenfalls überzeugt: „So schön ist nur ein Tankstellenleben.“

Als lokales Unternehmen sehe sie sich auch in der Verantwortung für die künftigen Generationen und die Vereine, unterstrich Hautmann. Deshalb habe sie die Vereine, die sich in der Kinder- und Jugendarbeit besonders engagieren, eingeladen, den Speisen- und Getränkeverkauf zu übernehmen: „Was sie hier anbieten, haben wir gespendet, und der Ver-

kaufserlös bleibt damit komplett bei ihnen für ihre Nachwuchsarbeit.“ Im Namen des Landkreises überbrachte Landrat Andreas Meier Glückwünsche „für die nächsten 100 Jahre“, die er mit der Feststellung verband, dass mittelständische Unternehmen wie dieses „das Fundament sind, auf dem unsere Wirtschaft steht“.

Die Bedeutung der Tankstelle als „Ort der Begegnung“ mit Café, einem großen Warenangebot für den Alltagsbedarf und einer Chefin, die über das rein Geschäftliche hinaus ein offenes Ohr für ihre Kunden habe, hob Bürgermeister Andreas Reindl hervor: „Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft sind hier nicht aus der Mode gekommen und haben das Unternehmen durch ein Jahrhundert getragen.“

Ihn selbst gäbe es ohne die Tankstelle wohl nicht, ergänzte Gewerbering-Vorsitzender Martin Pepiuk zum Thema „Ort der Begegnung“: „Meine Eltern haben sich hier kennengelernt.“ Als Vertreter von „Avia A. F. Bauer“ aus Regensburg würdigte Herbert Schindler die seit 23 Jahren bestehende Partnerschaft mit einem „Vorzeigobjekt und Schmuckstück“, mit dem „die Chemie stimmt“: „Auch wir sind stolz auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit und freuen uns auf das 25-Jährige in zwei Jahren.“

Charlotte Hautmann erinnerte daran, dass der vorherige Geschäftspartner Shell den Pressather Standort auch deshalb aufgegeben habe, weil die



Viele Ehrengäste waren als Gratulanten zu Charlotte Hautmann (links) gekommen.

Bild: bjp

Kemnather Straße nach dem Bau der Pressather Westumfahrung ihre Bedeutung als Fernverbindung zwischen Bayreuth und Regensburg verloren habe und die Tankstelle deshalb nicht mehr lukrativ genug erschien. Mit der von „Avia“ begleiteten fortwährenden Modernisierung der Station und dem Slogan „Wer uns findet, findet uns gut“ habe man sich aber behauptet. Im Übrigen liege ihr nicht nur „Benzol“, sondern auch „das Backen“ im Blut: „Meine Großmutter Kunigunde stammte aus der Bäckerfamilie Heindl, ‚Bunserbäck‘ – vielleicht liegt mir deshalb der Backshop so am Herzen.“

Gottes Segen „für alle, die hier arbeiten und die hier Station machen“, erbat Stadtpfarrer Edmund Prechtel. Für „Radio Ramasuri“ überraschte Markus Pleyer

das Hautmann-Team mit einer Torte, ein Lebensmittelfarben-Foto der Tankstelle zierte – „fast zu schade zum Anschneiden“, meinte Charlotte Hautmann.

Zu den Attraktionen des Tages zählten außerdem der „zauberhafte“ Freiluft-Auftritt von Illusionskünstler Marius Koslowski, der vor allem die jungen Festgäste begeisterte, ein großes Tanzprogramm des Trachtenvereins „d'Haidnaabtaler“ aus Trabitz, Volksmusik und Evergreens des Trios „HAMusi“, eine Doppel-Bilderwand mit fotografischen Reminiszenzen an die Unternehmensgeschichte und zwei um 1930 gebaute Ford-Oldtimer aus Grafenwöhr und Waldthurn, die an die Zeit der Hautmann-Tankstelle als Ford-Werkstatt erinnerten.

Die tadellos erhaltenen „Schnaufferl“ waren beliebte „Fotomodelle“ und nebenbei Zeugen einer Zeit, als ein Benzinverbrauch von 14 Litern auf 100 Kilometer bei 42 PS Motorleistung aus immerhin drei Litern Hubraum und einer aus „Gemütlichkeitsgründen“ ratsamen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h Stand der Technik war. Dass ein solches Fahrzeug auch in anderer Hinsicht eine „Sparbüchse“ ist, verriet Manfred Schultes aus Grafenwöhr: Um seinen in Walsrode entdeckten „Ford A“ so perfekt zu restaurieren, habe er etwa das Zehnfache des Kaufpreises aufbringen müssen.

Mit einer großen Fotoausstellung zeichnete Charlotte Hautmann die Geschichte der Tankstelle nach.

Bild: bjp



Musikalisches Potenzial entdecken

Eschenbach. (do) Jedes Kind besitzt von Geburt an ein musikalisches Potenzial, sagt Sigrun Eichmann, Leiterin der musikalischen Früherziehung in der Musikschule im Vierstädtedreieck. Ein Denkansatz, der den Kids mit professioneller Unterstützung viele Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet.

Mit Lust die eigene Stimme entdecken, Musik hören, Rhythmus spüren, erste Erfahrungen mit Instrumenten machen, Singen und Tanzen: Das sind Anregungen, die die kindliche Phantasie wecken. „In der musikalischen Früherziehung hat alles seinen Platz“, versichert Joachim Steppert, Leiter der Musikschule im Vierstädtedreieck. Die Schule bietet deshalb schon für Kids im zarten Alter ab vier Jahren zwei Jahre vor Schuleintritt einen Start ins musikalische Leben.

Instrumente kennenlernen

Joachim Steppert fasst dieses Wohlfühlambiente der Übungsstunden zusammen. Gemeinsam mit Lust die Möglichkeiten der eigenen Stimme entdecken, Musik hören, Instrumente kennenlernen und das Erlernte schon früh in der konzertanten Praxis üben.

Ein guter Weg, um das musikalische Interesse der Kinder spielerisch zu wecken und zu fördern, findet der Musikpädagoge. Mozart komponierte sein erste Werk mit neun Jahren. Aber auch der kleine „Wolferl“ habe erst einmal lernen müssen, kommentierte Steppert ein berühmte Beispiel frühkindlicher Förderung. Der Schulleiter beschwor deshalb die Bedeutung natürlicher Begabungen als Voraussetzung musikalischer Fertigkeiten. In der Musikschule

des Vierstädtedreiecks sei zwar im Vergleich zum Genie Mozart das deutlich tiefere Stapeln angebracht. Gleichwohl sei Optimismus geboten. „Völlig unmusikalische Kinder gibt es nicht!“ Jeder könne Musik lernen, am leichtesten mit einem Instrument.

Musikalische Metapher

Die lebensbejahenden Merkmale der Musik ergänzte Steppert mit vielen Metaphern. „Jemand spielt die erste Geige“, „gibt den Ton an“, „bläst uns den Marsch“ oder „pfeift aus dem letzten Loch“ seien solche bekannte Bedeutungszusammenhänge. Mit solchen Sprachbildern könne eine Brücke zur musikalischen Früherziehung im Vorschulalter entstehen. Eine Frühförderung, die in der Musikschule im Vierstädtedreieck „Schule macht“.

Schulung der Sinne

Das Konzept ist sehr offen und lässt Kindern viel Freiraum zum Experimentieren, erläutert Joachim Steppert. Der Schulleiter umschreibt gleichzeitig: „Zum Konzept gehört, früh die Begeisterung zur Musik zu fördern und Spaß an musikalischen Aktivitäten zu wecken“. Deshalb müssten sich Eltern keine Sorgen machen, dass eine Teilnahme an der musikalischen Früherziehung das Kind stressen könnte. Es gehe nicht um Noten und Leistungen, sondern um das Vergnügen am Musizieren, die Ausbildung eines guten musikalischen Gehörs, um erste Schritte im Bereich des Notenlesens und um das Kennenlernen von Instrumenten.

„Und das alles mit viel Freude und ohne Lernanstrengung“. Zu den spezifischen Klangwel-

„ZWERGENMUSIK“ UND FRÜHERZIEHUNG

Eschenbach/Grafenwöhr.

(do) Eher spielerisch angelegt bietet die Musikschule einen weiteren Einstieg, die musikalischen Fähigkeiten der Kleinkinder zu entdecken. „Zwergenmusik“ heißt das Angebot für Kinder ab eineinhalb Jahren mit erwachsenen Begleitpersonen. Mit Tänzen und Bewegungen, Echo- und Fingerspielen und Liedern soll die musikalische Veranlagung der Kinder geweckt werden. In die Welt der Klänge sollen Hilfs-

mittel, wie zum Beispiel Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln einführen. Es ist zunächst eine halbjährige Einführung mit je 45 Minuten pro Schulwoche in verschiedenen Orten geplant.

Zwei neue Kursangebote gibt es im Schuljahr 2026/27 in Grafenwöhr. In den beiden Vorschuljahren fördern die Lehrkräfte Sigrun Eichmann und Rebecca Fürst Kinder ab vier Jahren im Rahmen der

Früherziehung die Lust am Singen und Musizieren. Die Früherziehung mit Kursen in Grafenwöhr, Eschenbach, Pressath und Schlammersdorf findet 60 Minuten pro Schulwoche statt. Die Jahresgebühr beträgt 324 Euro. Noch früher setzt die sogenannte Zwergenmusik an. Dabei handelt es sich um ein wöchentliches Angebot mit je 45 Minuten für Kinder ab eineinhalb Jahren. Notwendig ist eine Erwachsenenbegleitung. Die Gebühr beträgt für ein

Halbjahr einmalig 136,50 Euro. Die Kurse leitet Natalia Swiere. Unterrichtsort ist der zweite Stock des alten Schulhauses in Grafenwöhr. Unterrichtstag ist jeweils der Dienstag. „Zwergenmusik“ wird es auch in Eschenbach geben. Aktuell besuchen die Musikschule etwa 500 Kids, Jugendliche und Erwachsene.

Weitere Informationen unter www.musikschule-vierstaedtedreieck.de.

schnell - zuverlässig - kompetent

Erfahrener Elektriker (m/w/d)

gesucht - Führerschein notwendig

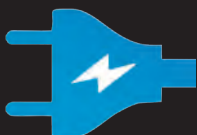
Melde dich, bevor es finster wird.

Mobil: 0151-63430930

✉ info@elektro-gamm.de

🌐 www.elektro-gamm.de

Im Gewerbepark 4 - 92655 Grafenwöhr



Elektro Gamm

ten der Schule gehöre auch die gezielte Schulung der Sinne und der Umgang mit dem Universum der Musik. In diesem Sinne äußert sich auch Sigrun Eichmann. Den Kindern Musik näher bringen: Die Musikpädagogin versteht darunter eine vernetzte Schulung der Sprache und des Gehörs. Die gute Laune während der Unterrichtsstunden steigere zudem das Wohlbefinden der Kids.

Was sagen die Kinder und Eltern?

Die Kinderschar fiebert im nächsten Schuljahr dem Instrumentalunterricht entgegen. Die süße Rosalie lernt Klavier, der selbstbewusste Alois träumt schon vom Trompetenspiel. Zu den Wunschinstrumenten gehören auch Geige und Flöte. Diesen Elan nicht bremsen wollen Eltern, Omas und Opas, wie sich bei Gesprächen nach dem Unterrichtschluss herausstellte. Heidi Fuchs, Mutter von Drillingen, war voll des Lobes über den kindgerechten Einstieg in die musikalische Früherziehung.

„Die Musik in all ihren Komponenten lieben lernen, Neigung



Das Konzept der musikalischen Früherziehung ist sehr offen und lässt viel Freiraum zum Experimentieren und zum Improvisieren.

Bild: do

gen entdecken und die Kinder für den Instrumentalunterricht vorbereiten“, diese ersten musikalischen Gehversuche imponieren Heidi Fuchs besonders. Felicitas und Isabella sind bereit, im

kommenden Schuljahr den Einstieg in den Instrumentalunterricht zu wagen. Ihr Wunschinstrument ist die Querflöte. Drillingsbruder Tim Fuchs übte derweil schon in der zweiten Grup-

pe im Unterrichtsraum der Schule im ehemaligen Vermessungsamt den Umgang mit Tönen und Klängen. Auch der Dreikäsehoch ist schon zu instrumentalen Ausflügen bereit.



Perfekt geplante Küchen
für Ihr Zuhause



besondere Möbelstücke
für Ihr Zuhause



Klassisch bis modern –
wir verwirklichen Küchenträume

BESUCHEN SIE UNS

50 JAHRE



**EINRICHTUNGSHAUS
STAUBERT**

Industriestraße 11 · 92676 Eschenbach i. d. OPf. · Tel. 09645/92090

Heimat erwandern

„Unter dem Himmel – Über der Erde – Auf dem Teller“ beschreibt 29 Rundwanderungen – Verlosung

Nun wagt sich auch der Verlag Eckhard Bodner aus Speinshart auf das heiß umkämpfte Terrain der regionalen Wanderführer. Mit „Unter dem Himmel – Über der Erde – Auf dem Teller“ wollen die Autoren und der Verlag neue Perspektiven anbieten.

Mit der ehemaligen Oberbürgermeisterin von Bayreuth, Brigitte Merk-Erbe, und ihrem Ehemann Thomas Erbe, hat der Wanderführer zwei erfahrene und kompetente Autoren, die ausschließlich eigene Routen beschreiben, die sie selbst, teils mehrfach erwandert haben. Es handelt sich grundsätzlich um Rundwanderungen, welche die Wanderer in gut zwei bis vier Stunden absolvieren können und alle den besonderen Charme unserer Heimat widerspiegeln.

Bereits der Titel des Wanderführers „Unter dem Himmel – Über der Erde – Auf dem Teller“ gibt Auskunft darüber, dass auf über 180 Seiten mehr geboten wird als jeweils eine schlichte Streckenbeschreibung. Abwechslungsreich, informativ, genussvoll und entspannt zeigt sich unsere Landschaft und die Region in den von Brigitte Merk-Erbe und Thomas Erbe veröffentlichten Wandertipps. Über 200 Fotos begleiten den von Daniela Kleber aus Eschenbach layouteten Text.

Bayreuths Oberbürgermeisterin der Jahre 2012 bis 2020 und ihr Ehemann haben einen ganz in-



dividuellen Führer zusammengestellt, der sich nicht auf die unmittelbare Umgebung Bayreuths oder eine Region beschränkt: Ziele im Fichtelgebirge, in der Fränkischen Schweiz, im Nürnberger Land, im Frankenwald oder in der Oberpfalz finden sich und als „Nachschlag“ ist immer ein Einkehrtipps dabei.

Das Anliegen von Verleger Eckhard Bodner, die Oberpfalz ausreichend zu bedienen, traf nicht auf „taube Ohren“. So können sich die heimatverbundenen Oberpfälzer auf Wanderungen im Fichtelgebirge, im Steinwald und im Naturpark Oberpfälzer Wald freuen. Und es sind nicht die „ausgetretenen“ Wanderspfade, die sich in vielen Wanderführern finden lassen, es gibt viele überraschende Tourenvorschläge.

Auch die Einkehrtipps bieten immer wieder Überraschungen. Der Panoramaweg Wülfersreuth im Fichtelgebirge endet beim „Loisl“ in Mehlmeisel, der Rundwanderweg um Kirchengarten im Biergarten des Gasthofs Deubzer in Fuchsendorf und die Kastler Rundwanderung zum „Prälatenbrunnen“ im Klosterstadel in Speinshart.

Buchhändler Ralf Volkert aus Sulzbach-Rosenberg, selbst ein begeisterter Wandergeselle, bringt es im „Oberpfälzer Öko-Tipp Nr. 35“ gekonnt auf den Punkt: „Dieser Wanderführer ist das perfekte Buch für alle, die wandern, dabei aber die Pausen nicht vergessen. Bereits beim Lesen der Tipps zieht einem der Duft der empfohlenen Wirtschaftshäuser am Wegesrand in die Nase. Während die Augen noch das Panorama von der Burgruine Lichtenegg bewundern, verhandelt der Magen schon die Brotzeit beim „Alten Fritz“ in Haunritzung. Und nach der Wanderung durch das idyllische Waldnaabtal sorgt ein frisches Zoiglbiere für den perfekten Schlussakkord.“

So ist dieses Buch, das frei nach Jean Paul den „Zeitgenuss“ feiert, eine ebenso schöne Bereicherung wie Abwechslung im Markt der Wanderführer und zudem eine Vorschlagsliste von guten Wirts- und Gasthäusern. Hausmannskost, Handfestes wie Elegantes oder gut Bürgerliches landet auf den Tellern, nachdem zuvor im Schnitt zwei bis vier Stunden Bewegung an-

gesagt waren. Der Genuss feiert hier seine ganz eigenen Festspiele, bei denen auch ein Glas Bier oder Wein nicht fehlen dürfen. Die Wandertipps sind zugleich 29 Einkehrtipps, 29 landschaftliche Höhepunkte und bedeuten 29-mal kennenlernen oder wiederentdecken von reizvoller und faszinierender Umgebung.

Bereits wenige Wochen nach dem Erscheinungstermin entwickelt sich der Wanderführer, der perfekt in die Gesäßtasche einer Jeans passt, zum heimlichen Bestseller. Er ist eine liebevolle Einladung an Wanderfreunde aus Oberfranken die Schönheiten der Oberpfalz zu entdecken und zugleich eine Aufforderung an die Oberpfälzer „Wandervögel“ einmal den Frankenwald, den Veldensteiner Forst oder die Fränkische Schweiz zu erkunden.

„Unter dem Himmel – Über der Erde – Auf dem Teller“ – Genusswanderungen durch faszinierende Landschaften in der Region um Bayreuth (ISBN 978-3-911515-09-2, 190 Seiten, kartoniert, Klappenbrochure) ist im Verlag Eckhard Bodner, Speinshart, erschienen und zum Preis von 16,90 Euro überall im Buchhandel oder über die Homepage www.verlag-bodner.de erhältlich.

Drei Exemplare von „Unter dem Himmel – Über der Erde – Auf dem Teller“, werden unter den richtigen Einsendungen unseres Kreuzworträtsels verlost.

100

JAHRE

FROHNHÖFER

MALERMEISTER

› Ausführung aller Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
 › Bodenbelagsarbeiten
 › Dekorative Wandgestaltung
 › Innenputzarbeiten
 › Fassadenanstrich
 › Fassadensanierung
 › Wärmedämmverbundsysteme
 › Industriebodenbeschichtung
 › Eigener Gerüstbau

Montag, Dienstag, Donnerstag:
 9.00–12.15 und 14.00–17.00 Uhr
 Freitag: 9.00–12.15 und 14.00–16.00 Uhr
 Mittwoch und Samstag: geschlossen

Frohnhofer Malermeister GmbH & Co. KG.
 Stegenthumbacher Str. 7
 92676 Eschenbach

☎ 09645 270
 ✉ info@frohnhofer-maler.de
 🌐 www.frohnhofer-maler.de

FACHGESCHÄFT FÜR FARBEN, TAPETEN UND BODENBELÄGE.

Erwin Traßl

Geprüfter Bilanzbuchhalter

Zusammen mit meinem Team von ausgebildeten Steuerfachangestellten* erledige ich für Sie

- die laufende Finanzbuchführung*
- die Lohn- und Gehaltsabrechnung*

Marienplatz 37
 92676 Eschenbach
 ☎ 09645 / 559755
 ☎ 0175 / 403 303 8
 ✉ e.trassl@bibu-trassl.de

* Meine Leistungen im Bereich Buchhaltung umfassen ausschließlich das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufenden Lohnabrechnungen und das Fertigen der Lohnsteueranmeldung.

Kloster öffnet Pforten

Speinshart. (exb) Am Sonntag, 13. September, ist „Tag des offenen Denkmals“. Das Kloster Speinshart öffnet in an diesem Tag von 13.30 bis 17 Uhr seine Pforten. Das Thema in diesem Jahr lautet: „Verbunden seit 1145 – das Kloster Speinshart im Netzwerk des Prämonstratenserordens“

Ein Stammbaum ist das älteste Bild für ein Netzwerk: Wurzeln, Äste, Verbindungen. Ein Kupferstich von 1727 macht sichtbar, wie aus einem einzigen Ursprungskloster in Nordfrankreich über 600 Abteien entstanden – darunter Kloster Speinshart.

Der Prämonstratenserorden, eines der ältesten geistlichen Netzwerke Europas, lebt bis heute: 81 Häuser weltweit, eine gemeinsame Regel, eine gemeinsame Geschichte.



Das Kloster Speinshart erkunden, kann man am „Tag des offenen Denkmals“.

Bild: do

Am Tag des offenen Denkmals kann man dieses Netzwerk le-

bendig erleben mittels einer Ausstellung und eines geführter

Rundgangs durch die Ausstellung. Im historischen Klosterhof

kann man sich Kaffee und Kuchen schmecken lassen.

Faszinierende Naturbilder

Trabit. (bjp) Nicht nur auf die hochwertige technische Ausrüstung kommt es an: Eine unerschöpfliche Geduld, ein Hart-im-Nehmen-Sein auch bei Schnürlregen oder Winterkälte und vor allem „der Blick“ für das Besondere selbst in einem scheinbar alltäglichen Motiv wie einem Sperling oder einer Kellerassel – das ist es, was einen Fotografi-Profi ausmacht. Auch wenn

er sich noch immer zurückhaltend „Hobbyfotograf“ nennt, ist Günter Klein (links) längst in die „Europaliga“ der Lichtbildkünstler aufgestiegen: Das illustriert eine beeindruckende Liste nationaler und europäischer Preise für seine Arbeit, und das beweisen vor allem sinnfällig seine Naturbilder, die kürzlich in der Trabitzer Pauluskirche gezeigt wurden.

Bild: bjp



KOLB KÜCHEN
Einrichtungsstudio



**musterhaus
küchen**
GEHÖREN ZUM LEBEN.

Neustädter Straße 30
95469 Speichersdorf
Telefon 09275 288
www.kolb-kuechen.de



Hofladen ÖKO-DE-0037
Produkte aus eigener Erzeugung

Bio-Fleisch, Rind und Schwein, Wurst,
Hamburger, Eier, Suppenhühner, Gockel, Kartoffeln,
Fleischpakete auf Bestellung usw.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch + Freitag: 12 – 18 Uhr | Samstag: 9 – 16 Uhr

Eisersdorf 15 ♦ 95478 Kemnath ♦ Tel. 09642/7559 ♦ Mail. Brunner.eisersdorf@tinet.de

Veranstaltungstipps

VierStädtedreieck

Eschenbach Grafenwöhr Pressath Kirchenthumbach

ESCHENBACH

Montag, 03.08.2026
Seniorensprechttag
15 Uhr, Rathaus, 1. Stock

Freitag, 07.08.2026
Rußweiherserenade:
„Stodtbergsaitn“
18.30 Uhr

Autorenlesung mit Birgit Gruber
19 Uhr
Innenhof Altes Vermessungsamt

Montag, 07.09.2026
Seniorensprechttag
15 Uhr, Rathaus, 1. Stock

PRESSATH

Samstag, 01.08.2026
Fischerfest
17 Uhr, Kiesi Beach (auch am 02.08.)
Fischereiverein

Dienstag, 11.08.2026
Zauberworkshop
mit Marius Koslowski
9 Uhr, Stadthalle

Dienstag, 18.08.2026
Sommerspiele
13 Uhr, Stadthalle, Faschingsverein

Mittwoch, 19.08.2026
Ferienprogramm: Besuch bei
Bauer Fritz in Irchenrieth
14 Uhr, Pfarrgemeinderat

Samstag, 15.08.2026
Kirwa Dießfurt
Feuerwehr

Samstag, 22.08.2026
Open Air Kino für Kinder
20 Uhr, Sportzentrum, TSV

Samstag, 29.08.2026
Familienausflug
Freizeitland Geiselwind
(Anmeldung bis 15.8.)
8 Uhr, REWE-Parkplatz, CSU

Pizzafest
Hauptstraße 14, Pressath
Dorfgemeinschaft Altendorf

Freitag, 04.09.2026
Weinfest
18 Uhr, Feuerwehrgerätehaus
Feuerwehr Zinthammer

Samstag, 05.09.2026
Lange Nacht der Feuerwehr
17 Uhr, Prof.-Dietl-Park, Feuerwehr

SCHWARZENBACH

Sonntag, 02.08.2026
Fahrzeugweihe
Feuerwehr

TRABITZ

Freitag, 07.08.2026
Ferienprogramm:
„Kasperltheater“
SpVgg

Dienstag, 18.08.2026
SSV Jahn Feriencamp
SpVgg

Samstag, 29.08.2026
Weinfest
KLJB Burkhardtsreuth

Sonntag, 30.08.2026
Ferienprogramm
GbR Zessau

Dienstag, 01.09.2026
Ferienprogramm
OGV

Samstag, 05.09.2026
Ferienprogramm
Feuerwehr Burkhardtsreuth

GRAFENWÖHR

Freitag, 31.07.2026
Deutsch-Amerikanisches
Volksfest
(bis 02.08.)

Freitag, 07.08.2026
Kirwa Hütten
Feuerwehr

Samstag, 08.08.2026
Italienische Nacht
Stadtpark, SV TuS/DJK

Kirwa-Dämmerschoppen
Falkenhorst-Schützen Hütten

Montag, 10.08.2026
Radtour mit Einkehr
KDFB

Mittwoch, 12.08.2026
Sommerfest der Senioren
KDFB

Freitag, 14.08.2026
Siedlerfest
18 Uhr, Wolfgangssiedlung
(auch am 15.08.), SG St. Wolfgang

Dienstag, 18.08.2026
Schlemmerkino am Schönberg
(bis 23.08.)

Mittwoch, 19.08.2026
Brettspielabend für Erwachsene
19 Uhr, Stadtbücherei

Samstag, 22.08.2026
Kinderferienfahrt
Junge Union

Freitag, 28.08.2026
Konzert: „Tanquoray“
20 Uhr, Naturbühne Schönberg

Donnerstag, 03.09.2026
Flohmarkt für Kinder
Stadtpark, Frauen Union

Freitag, 11.09.2026
Quiz-Abend mit Live-Musik
20 Uhr, Jugendheim (mit Anmeldung)

Samstag, 12.09.2026
Kinderstraßenmalaktion
Junge Union

Sonntag, 13.09.2026
Felsenkellerführung
14 Uhr, Sudhausbrunnen, Heimatverein

KIRCHENTHUMBACH

Samstag, 01.08.2026
Sommernachtstraum
18.30 Uhr, Gagglhof (auch am 02.08.)

NEUSTADT AM KULM

Samstag, 01.08.2026
Standkonzert Posaunenchor
18.30 Uhr, Marktplatz

Sonntag, 02.08.2026
Standkonzert Posaunenchor
10 Uhr, Evang. Kirchengemeinde

Freitag, 07.08.2026
Sommerferienprogramm
15 Uhr, Feuerwehr Filchendorf

Freitag, 28.08.2026
Motorradtreffen
(bis 29.08.), Adam Porsch Halle,
Filchendorf, MFN

Samstag, 05.09.2026
Weinfest
18 Uhr, Feuerwehr

Sonntag, 06.09.2026
Ganztagesausflug
OGV

SPEINSHART

Samstag, 01.08.2026
Dorffest Haselbrunn

Musikantentreffen
Kleintierzuchtverein

Sommerkonzert:
„Barocke Affekte - Festliches
Konzert für Sopran und Laute“
19 Uhr, Klosterkirche

Freitag, 07.08.2026
Sommerkonzert:
„Magische Musiken“
19 Uhr, Klosterkirche

Samstag, 08.08.2026
Ferienaktion: „Filzen“
Kindergruppe OGV

Sonntag, 09.08.2026
Sommerkonzert:
„re:sonanz des Herzens -
Frauenleben im Lied“
17 Uhr, Klosterinnenhof

Mittwoch, 12.08.2026
Sommerkonzert:
„Christian Benning Percussion
Group - Celestial Rhythms“
21 Uhr, Klosterinnenhof

Pizzafest
Wieskapellenvorplatz
Bauwong Speinshart

Samstag, 15.08.2026
Sommerkonzert:
„KlangHorizonte -
Festliche Bläsermusiken“
17 Uhr, Klosterkirche

Dienstag, 18.08.2026
Schnupperangeln
Sportangelverein

Mittwoch, 19.08.2026
Meditativer Tanzabend
mit Andrea Kick,
19.30 Uhr, Klosterinnenhof

Donnerstag, 27.08.2026
Ferienaktion
Feuerwehr

Freitag, 28.08.2026
Musical: „Blind Date“
Wieskapellenvorplatz, Ovigo Theater



Zuverlässigkeit auf Abruf:
09645/1800



TAXI | KRANKENFAHRTEN | DISCO-TAXI
FLUGHAFENTRANSFER | TRANSPORTSERVICE

Sie können Ihr Taxi bequem vorab telefonisch oder
auch über ein Bestellformular auf unserer Website bestellen:

www.taxirennner.de

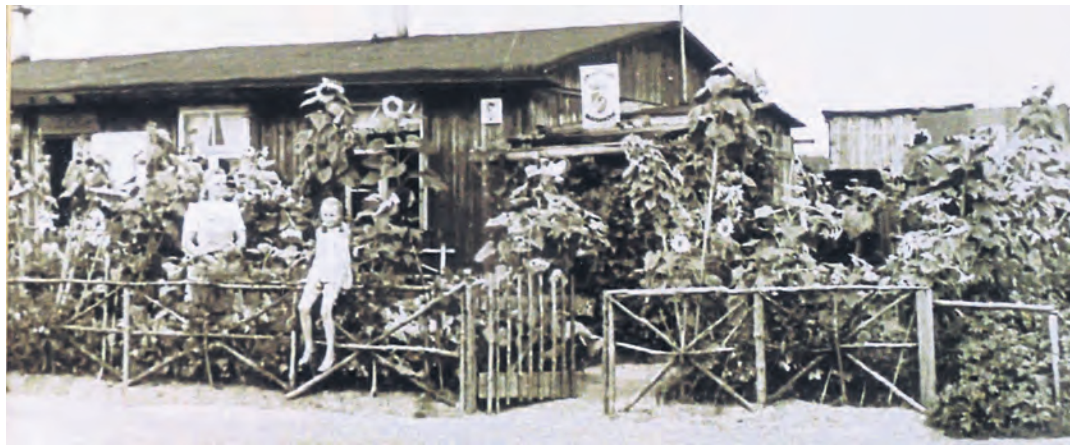
Taxi Renner GmbH
Adalbert-Stifter-Str. 12
92676 Eschenbach

Telefon: 09645/1800
E-Mail: info@taxirennner.de
www.taxirennner.de

Designby: **BILD.PUNKTE**
NEUBAUERLUDWIG

Erinnerung an Barackensiedlung

Eschenbach. (exb) Die Ausstellung des Heimatvereins Eschenbach „Barackenleben – Reichsarbeitsdienst- & Flüchtlingslager Eschenbach“ erzählt von der einstigen Nutzung des Geländes rund um die heutige Eni-Tankstelle. 1935 wurden dort Holzbaracken aufgestellt, um rund 200 junge Männer unterzubringen. Diese hatten im Rahmen des halbjährigen Reichsarbeitsdienstes als „Soldaten mit Spaten“ vor allem Entwässerungsarbeiten entlang der Creußen zu erfüllen.



Mit der Anlage von Gärten um die Baracken schufen Flüchtlinge und Vertriebene eine zivile Atmosphäre.

Bild: Heimatverein Eschenbach

Nach Beginn des Zweiten Weltkrieges diente das Lager weiter dem weiblichen Arbeitsdienst und schließlich als Wehrrückführungslager. Viele Eschenbacher erinnern sich heute noch an die letzte Nutzung der Baracken in der Pressather Straße. Als das Lager nach Kriegsende seine Bestimmung verloren hatte und leer stand, bot es Flüchtlingen eine bis zu zehnjährige

Unterkunft. Rund um die Baracken entstanden schnell Gärten für die Eigenversorgung. Als „wirtschaftlichen Mittelpunkt“ des Lagers, dessen Wohnenge sich in den 1950er Jahren durch Umsiedlungsaktionen ins „Ruhrgebiet“ und nach Stein bei Nürnberg etwas entspannte,

nennt die Ausstellung das Lebensmittelgeschäft der Familie Wiezoreck, an dem bereits eine Werbetafel der Löwenbrauerei Grafenwöhr prangte.

Die letzten Bewohner zogen erst um 1960 aus, als im Rahmen des Baus der B 470 das

Areal geräumt werden musste und für sie in der Unteren Stirnbergstraße Wohnraum geschaffen wurde. Die Ausstellung ist eine Entdeckungsreise für alle heimatkundlich Interessierten und bis zum 25. Oktober, jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr, geöffnet.



–val'ia–
– Schnellrestaurant –

**BIRSCHLINGWEG 2A IN ESCHENBACH
(NEBEN ENI-TANKSTELLE)**

TEL.: 0 96 45/602 89 99

ÖFFNUNGSZEITEN:

**DIENSTAG BIS SAMSTG
11:00 UHR BIS 22:30 UHR**

**SONNTAG
12:00 UHR BIS 22:30 UHR**

MONTAG RUHETAG

**DER SPOT FÜR DÖNER,
PIZZA, PASTA UND MEHR!**

FOLGE UNS

f FACEBOOK

@ INSTAGRAM



**LUST AUF WAS NEUES?
STEAK-DÖNER
AUS DER HOCHRIFFE!**



Meditativer Tanzabend

Speinshart. (exb) Andrea Kick lädt zu einem meditativen Tanzabend im Innenhof des Klosters Speinshart ein. Bei Regen findet die Veranstaltung in der Kirche statt. Termin ist am Mittwoch, 19. August, von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Die Teilnehmer erleben die sommerliche Fülle durch sanfte, kraftvolle und beschwingte Melodien aus verschiedenen Kulturen, begleitet von abwechslungsreichen Kreistänzen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter andreakick@web.de oder info@kloster-speinshart.de.

Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro und ist in bar beim Eingang zu entrichten. In der Gebühr ist stilles Wasser oder Mineralwasser enthalten.

Sommerkonzert unter dem Motto „re:sonnanz“

Speinshart. (exb) Die Speinsharter Sommerkonzerte finden heuer unter dem Generalthema „re:sonnanz“ statt – traditionell in Kooperation mit dem Festival junger Künstler, Bayreuth. Die Konzerte des Festivals in Speinshart eröffnen unterschiedliche Perspektiven auf das Festivalmotto von barocken Aspekten und magischen Klangwelten über die unmittelbare Kraft der menschlichen Stimme bis hin zu persönlichen Lebensgeschichten und festlichen Klangräumen. In der besonderen Atmosphäre der Abtei Speinshart entstehen Begegnungen zwischen Kulturen, Epochen und Menschen – musikalische Resonanzräume, die Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbinden.

Das Programm

Samstag, 1. August, 19 Uhr, Klosterkirche, Barocke Aspekte – Festliches Konzert für Sopran



Radoslava Vorgić und Rafael Arjona. Bild: Festival junger Künstler/exb

und Laute. Duo-Konzert mit Werken aus Barock und südosteuropäischer Tradition in historischer Ausführungspraxis Mit Radoslava Vorgić (Serbien), Sopran und Rafael Arjona Ruz (Spanien), Laute.

Magische Musiken erklingen am Freitag, 7. August, um 19 Uhr, in der Klosterkirche. Ein Orchesterkonzert mit Werken unter anderem von E. Humperdinck, G. Bottesini, C. Saint-Saens, M. Ravel und P. Dukas. Junge Solisten und Musikern des Turkish National Youth Philharmonic Orchestra greifen zu den Instrumenten. Dirigent ist Cem Mansur, London.

Am Sonntag, 9. August, 17 Uhr, heißt es mit dem Lied-Duo „Herztöne“ im Innenhof (bei schlechter Witterung in der Kirche) „re:sonanz des Herzens – Frauenleben im Lied“, ein Liederabend mit Werken von Clara

Schumanns sowie aus Robert Schumanns „Frauenliebe und -leben“.

Mittwoch, 12. August, 21 Uhr, Innenhof (bei schlechter Witterung in der Kirche) Christian Benning Percussion Group – Celestial Rhythms mit Werken von unter anderem Iannis Xenakis, Steve Reich, Samir Odeh-Tamimi. Musiker: Christian Benning, Felix Kolb, Marcel Morikawa, Godwin Schmid, Patrick Stapleton, Daan Wilms.

Samstag, 15. August, 17 Uhr, „KlangHorizonte – Festliche Bläsermusiken“ in der Klosterkirche mit Werken von der barocken Fanfare bis zum modernen Brass-Sound. Mit dem internationalen Bläserensemble des 76. Festival junger Künstler Bayreuth, unter der Leitung von Otto Sauter, Trompete.



Otto Sauter.

Bild: Festival junger Künstler/exb

als hörgeräte & augenoptik
ehem. andreas | schreml

Ganz bestimmt auch etwas für Ihren Geschmack

Gutes Hören – davon bekommt man nie genug

Für Kenner:
Oticon Verit™
Immer bereit. Immer selbstbewusst.

Für Profis:
Oticon Zeal™
Das erste Hörsystem, das alles kann!

Jetzt unverbindlich testen!

Für Experten:
Oticon Intent™
Nehmen Sie am Leben teil, wie nie zuvor!

Qualität. Service. Vor Ort.

Marienplatz 37
92676 Eschenbach

Telefon: 09645 914270

Marktplatz 6
92681 Erbendorf

Telefon: 09682 183634

www.andreas-schreml.de

Ihr Partner für Garten- und Außenanlagen

Außerdem bieten wir an:

- Minibagger-/Radladerarbeiten
- Zaunbau

Legat Matthias
 ☉ Biersackstr. 1
 92690 Pressath
 ✉ legat.matthias@yahoo.de

**Gartengestaltung
LEGAT**
0160/94659596

Soul und gute Laune mit „Tanquoray“

Grafenwöhr. (exb) Eine ordentliche Prise Soul und vor allem gute Laune bringt die Amberger Band „Tanquoray“ am Freitag, 28. August, um 20 Uhr mit zu ihrem Sommerkonzert auf der Naturbühne Schönberg. Denn die „Orange Vibes“, die das Trio versprüht, sorgen an einem lauen Sommerabend für ein unvergleichliches Klangerlebnis.

Mit zwei erfolgreichen Alben im Gepäck haben „Tanquoray“ ihr Programm um einige neue Songs und fantastische Cover bekannter Hits ergänzt. Intelligente Songauswahl, überzeugende Eigenkompositionen, aufregende Interpretationen und perfekt aufeinander abgestimmtes Zusammenspiel bilden das Gerüst der „Tanquoray“-Show.



„Tanquoray“ steht am Freitag, 28. August, a 20 Uhr auf der Naturbühne Schönberg.

Bild: hفز

Zwischen authentischem Blues, feinstem Soul-Jazz und funky 80s Sounds ist immer auch Platz für Überraschungen. Live sind die drei sowieso eine Klasse für sich. Funky Rhythmen, zweistimmiger Satzgesang und entspannte Stimmung sind das

Markenzeichen der drei Soulbrothers. „Tanquoray“ ist eine der wichtigsten Stimmen des „Blue-Eyed-Soul“! Tickets gibt es im Vorverkauf zum Preis von

14 Euro bei www.okticket.de sowie bei den bekannten Vorverkaufsstellen in der Region. Auch an der Abendkasse sind noch Tickets zum Preis von 17

Euro erhältlich. Am Konzertabend werden vor Ort Getränke verkauft. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Stadthalle statt.



Interessante Fahrt ins Blaue

Pressath. (exb) Heuer startete die Nordic-Walking-Abteilung des TSV Pressath wieder mal zu einer Fahrt ins Blaue. Es ging diesmal in die Nähe von Windischeschenbach. Eine Wanderung rund um den Ferienhof Schweinmühle sowie das Geozentrum an der KTB Windisch-

eschenbach standen auf dem Programm. Neulinge sind beim Training oder bei den geselligen Terminen immer willkommen. Das gesamte Programm und die Trainingszeiten sind auf der Homepage des TSV Pressath (www.tsv-pressath.de) ersichtlich.

Bild: hفز

Jetzt bis zu 70 % Förderung sichern! Perfekt auch im Altbau!

DIE HEIZUNG DER ZUKUNFT!

auch für Pellet-, Biomasse-, und Hackschnitzelheizung

PHOTOVOLTAIK+ WÄRMEPUMPE

ab Lager verfügbar!



HEMPFLING

Jetzt Termin vereinbaren!

Tel. 0 92 05 / 98 82 80 • Bieberswöhr 28 • 95473 Prebitz

www.Hempfling-machts.de



Fußballmädels des SC Eschenbach feiern Meisterschaft



Die C-Juniorinnen des SC Eschenbach absolvierten eine sehr erfolgreiche Saison.

Bild: Michael Brüchner/hfz

Eschenbach. (exb) 24 Punkte aus acht Spielen, dabei 27:3 Tore, mit dieser beeindruckenden Tabellenbilanz feierten die C-Juniorinnen des SC Eschenbach die Meisterschaft in ihrer Liga.

Im letzten Spiel gegen den TSV Neudorf holte man sich mit einem 1:0 den achten Sieg im achten Spiel. Nach dem Spiel

wurden verdienstermaßen die Meister T-Shirts übergezogen. Die Punkterunde so erfolgreich zu bestehen, war keine Selbstverständlichkeit. Durch eine gute Mischung aus Spaß und Ehrgeiz wurde im stets gutbesuchten Training die Grundlage für die erfolgreichen Spiele geschaffen. Ein zuverlässiger Rückhalt im Tor, eine stabile Abwehr

und gerade das verbesserte Kombinationsspiel im Mittelfeld waren Basis des Erfolgs.

Dabei machten es die gegnerischen Mannschaften den Eschenbacher Mädels oft nicht leicht, was einige knappe Spielergebnisse aufzeigten. Letztlich gab die Treffsicherheit im Sturm jedoch den Ausschlag,

die nötigen Resultate zu erzielen. Im Anschluss an das letzte Spiel in Neudorf belohnten die Eltern der Fußballmädels die Spielerinnen und Trainer mit einer eigens organisierten Meisterfeier. Die erfolgreiche Saison fand dadurch einen gelungenen Abschluss, der bereits jetzt zuversichtlich auf die kommende Saison blicken lässt.



Familienunternehmen seit 33 Jahren

Seit mehr als drei Jahrzehnten vertrauen Familien auf unsere Verlässlichkeit und einfühlsame Begleitung. Gemeinsam schaffen wir einen persönlichen, würdevollen Abschied.



Wir übernehmen alle organisatorischen Aufgaben & entlasten Sie in dieser schweren Zeit.

**WIR SIND FÜR SIE DA,
WENN SIE UNS BRAUCHEN.**

Wir bestatten auf allen Friedhöfen

- Erd-, Feuer-, See-, Edelstein-, Baumbestattung...
- Überführungen national & international
- Behördengänge & Formalitäten



09645 - 9179912



Vorsorge

Verantwortung übernehmen
& Ihre Angehörigen entlasten



Persönliche
Begleitung

PLANEN SIE JETZT IHREN
Wintergarten!



**VOM EINGABEPLAN
BIS ZUR ENDMONTAGE**

Infomappe
„Wintergartenräume“
jetzt kostenlos anfordern!

WINTERGARTENBAU • FENSTER • TÜREN

BANRUCKER

Wintergärten der Spitzenklasse

92681 Erbendorf | Tel.: 09682 183590

www.banrucker.de

„The Stimulators“ sorgen für beste Stimmung

Grafenwöhr. (hfh) Die Münchener Band „The Stimulators“ gastiert am 23. Oktober in der Stadthalle Grafenwöhr. Die Band vereint Elemente von Ska, Latin, Blues, Jazz, Reggae und Rock zu ihrem eigenen Stil.

Die „Stimulators“ – nicht zu verwechseln mit der Anfang der 1980er Jahre aktiven New Yorker Hardcore-Formation gleichen Namens – schreiben ihr Material zum großen Teil selbst oder covern Songs von anderen Künstlern und stellen sie in einen anderen Kontext. So zum Beispiel den Chuck-Berry-Klassiker „Johnny B. Goode“, den sie in einer Latin-Version spielen, oder das kubanische Volkslied „Guantanamera“, das sie mit einem Hip-Hop-Beat unterlegen und klassische Themen von Eric Satie in den Song einbauen.

Das Sextett wurde im Oktober 1998 in München gegründet, als Gitarrist und Bandleader Pe-



Die „Stimulators“ spielen in Grafenwöhr.

Bild: exb

ter Schneider nach einem einjährigen Aufenthalt in San Diego, Kalifornien, wo er in den Bands von Ike Turner, Ren Wood und George Semper ge-

spielt hatte, nach Deutschland zurückkehrte. Das Publikum rockt, tanzt, swingt, liebt Reggae und hat den Blues – und das alles in einem einzigen Kon-

zert. Inzwischen nennt man dir Combo auch die Süchtigmacher, denn sie bringen jedes Publikum in Stimmung. Beginn des Konzerts ist um 20 Uhr.



Erholung an der Adria

Pressath/Kaltenbrunn. (ffz) Die Pressather Sänger und die Reisefreunde Kaltenbrunn genossen den 32. Badeurlaub in Marebello di Rimini. Untergebracht war der Großteil der Gruppe im Hotel Villa Lieta, der andere Teil hatte sich im Hotel Helios teilquartiert. In erster Linie war Erholung am Strand und Schwimmen in der Adria

angesagt. Auch wenn das Wetter in der ersten Woche nicht so prickelnd war, kam keine Langeweile auf, konnte man doch täglich an den Strand gehen oder durch die Geschäfte oder den Markt flanieren. Auch die kulinarischen Genüsse und der Wein, der bei der Vollpension inkludiert war, trugen zu einem erholsamen Urlaub bei. Bild: ffz

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Dötterl

UNSERE LEISTUNGEN RUND UMS HAUS:

- Pflaster- & Baggerarbeiten
- Gartengestaltung & Erdarbeiten
- Terrassen- & Wegebau

Kontaktieren Sie uns:
☎ 0175 2077976

INH. MICHAEL DÖTTERL, SASSENHOF 1A, 92703 KRUMMENNAAB

Ubon
Thai Massage

Gutschein

Für :

im Wert von :

Datum :

Unterschrift :

Alte Amberger Str. 16, 92655 Grafenwöhr

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag
10:00 Uhr - 20:00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen haben wir geschlossen

Telefon:
+49 9641 9261859

Handy:
+49 176 7581 0080

Aus Schönheitsreparatur wird Großprojekt

Vorbach. (do) Der Heiligen St. Anna geweiht, finden die Vorbacher seit 280 Jahren in ihrer Kirche Hilfe und Trost. Ein geschichtlicher Meilenstein, der nun mit dem Abschluss der Gesamtanierung neue Glaubenskraft freisetzt.

„Ausdauer wird früher oder später belohnt – meistens aber später“! Mit diesem bekannten Aphorismus von Wilhelm Busch lässt sich die Gesamtanierung der Vorbacher Sankt-Anna-Kirche treffend zusammenfassen. Was vor über einem Jahrzehnt als vermeintlich kleine Schönheitsreparatur begann, feiert nun nach langem, zähem Ringen seinen erfolgreichen Abschluss. Heute erstrahlt das Gotteshaus in neuem Glanz. Doch der Weg dorthin forderte der gesamten Kirchengemeinde alles ab, wie Kirchenpfleger Robert Biersack mit seiner Kirchenverwaltung rückblickend feststellt.



Die Vorbacher Sankt-Anna-Kirche erstrahlt in neuem Glanz.

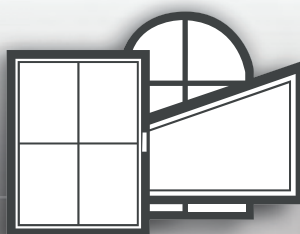
Bild: do

Der Kirchenpfleger fasst zusammen: Nach dem Startschuss 2015 sollte nur die sichtlich verschmutzte Raumschale der Kirche neu getüncht werden. Immerhin stammte die letzte Renovierung aus dem Jahren 1980/81. Doch schon bei den

ersten Voruntersuchungen habe es große Ernüchterung gegeben. Mit den Rissen an den Wänden, an den wertvollen Deckengemälden Schäden durch aufsteigende Feuchtigkeit und mit dem massiven Holzwurmbefall des Dach- und Glocken-

stuhls sei deshalb umgehend die Notwendigkeit einer gründlichen Restaurierung gereift. Auch die statischen Probleme hätten zum Handeln gezwungen. Den Handlungsbedarf unterteilte der Finanzverwalter der Ortskirche in zwei Bauabschnit-

te. In einem ersten Schritt gingen die Vorbacher an die Substanzsicherung der Außenhülle von der Erneuerung des Dachstuhles mit Neueindeckung durch Biberschwanzziegel bis zur gediegenen Außensanierung.



- Fenster & Türen
- Haustüren
- Sommergärten
- Rolläden & Insektenschutz
- Innen- & Außenbeschattung
- Service- & Reparaturarbeiten

 www.ikuba-dobmann.com

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ info@ikuba.de



! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !



Aufwendig restauriert wurde auch der Hochaltar mit der Kirchenpatronin St. Anna im Mittelpunkt

Bild: do

Im zweiten Bauabschnitt widmeten sich die Verantwortlichen der Ortskirche der Restaurierung des Innenraumes. Mit der Wiederherstellung der Raumschale und der historischen Kunstaussstattung in seinen ursprünglichen Zustand eine aufwendige Aufgabe. Robert Biersack verweist zudem auf die Erneuerung der Elektroinstallation, auf den Einbau einer modernen Sitzheizung anstelle der bisherigen Fußbodenheizung und auf die Reinigung und Neustimmung der Kirchenorgel.

Für die Pfarrgemeinde ein herausforderndes Großprojekt mit vielen Hürden, die es zu meistern gab. Kirchenverwaltungsmitglied Eduard Stopfer verweist auf ungeplante Verzögerungen durch eine Teuerungswelle inmitten einer überhitzten Baukonjunktur, auf Beeinträchtigungen durch die Corona-Pandemie und auf schwierige Verhandlungen mit Blick auf die Finanzierung. In diesem Zusammenhang lobt Stopfer den Einsatz des Kirchenpflegers. „Der Hartnäckigkeit Robert Biersacks ist es zu verdanken, dass die 800 000 Euro teure Sanierung nicht am Geld gescheitert ist“. Die Kirchengemeinde verneige sich zudem vor dem Koordinierungstalent des Kirchenpflegers und vor den unzähligen Stunden, die Robert Biersack auf der Baustelle verbracht habe.

Robert Biersack selbst verweist bescheiden auf ein Gemeinschaftswerk. Dazu zählt er die Finanzspritze der Bischöflichen Finanzkammer in Höhe von 50 Prozent, die großzügige Zuwendung der politischen Gemeinde und die Unterstützung der Bayerischen Landesstiftung und des Bezirks Oberpfalz. Auch der Gemeinschaftsgeist der Vorba-

cher Bevölkerung in Form zahlreicher Geldspenden habe dazu beigetragen, die finanzielle Last des Großprojekts zu mildern. Ausdrücklich lobt Biersack das unentgeltliche „Anpacken“ der Vorbacher bei den vielen Hilferufen der Kirchenverwaltung.

Nun ist ein großes Werk vollbracht, resümieren die Verantwortlichen der Ortskirche. Dank des unermüdlichen Einsatzes von Jung und Alt sei die Zukunft der Vorbacher Anna-Kirche für die kommenden Generationen gesichert. Ganz im Sinne des französischen Politikers Jean Jaurès habe die Gemeinde bewiesen: „Tradition ist nicht das Bewahren der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme“. Mit dem sanierten Gotteshaus brennt diese Flamme in Vorbach heller denn je.

Dschungelbande kommt nach Pressath

Pressath. (hfv) Die Dschungelbande von Rodscha und Tom, die Kindershow mit Musik, Tanz und tierischen Freunden, gastiert am Sonntag, 4. Oktober, in der Pressather Stadthalle. Freuen darf man sich überdies auf zwei Überraschungsgäste.

Mit Power-Entertainment werden Kinder Augen zum Strahlen, Kindermünder zum Lachen und Mitsingen und Kinderfüße zum Tanzen gebracht. Die sympathi-

sche Power-Kinderband begeistert mit ihrer professionellen, mitreißenden Kindermusik-Show Kinder und Eltern – durch starken Gesang und Rap, Mitmach-Bewegungen, Tanz und Mitsingen. Los geht's um 14 Uhr. Das Kinder-Mitmachkonzert dauert zwei Mal vierzig Minuten. Der Eintritt beträgt sechs Euro. Veranstalter ist der Förderkreis des TSV Pressath. Der Erlös geht an die Jugendabteilung des Vereins.



Mit Begeisterung lassen sich die Kinder zum Tanzen, Mitsingen und allerhand Späßen motivieren.

Bild: exb

Zuverlässiger Service rund um's Auto



Reparatur von Nutzfahrzeugen und Personenkraftwagen



Verkauf von Nutzfahrzeugen und Personenkraftwagen



Teile und Zubehör



O P E L

AUTOHAUS

Richter

Ihr Opelpartner in der Region

Pressather Str. 51 • 92676 Eschenbach

Telefon 09645/724

www.opel-richter-eschenbach.de

VORTRÄTSEL

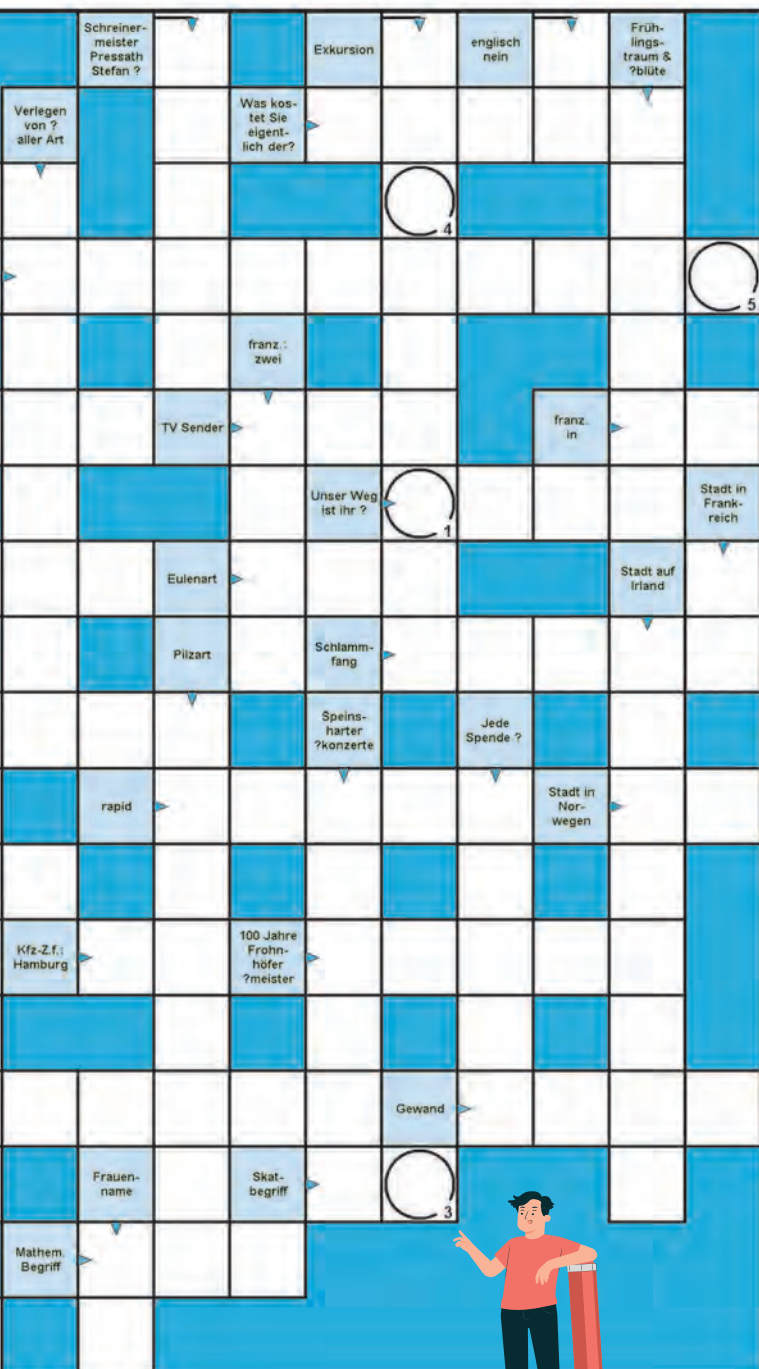
des VierStädtedreiecks

Ihr Lösungswort

9	10	11	12

TIPP

Schauen Sie sich VierStädtedreieck Aktuell genau durch. Viele Begriffe sind in der Zeitung wiederzufinden.



und Ihrer vollständigen Adresse + Telefonnummer
 idtedreieck Aktuell |
 an: klaus.sporr@oberpfalzmedien.de

NEUHEITEN NEUHEITEN NEUHEITEN

Bei unseren Kunststoff-Fenstern, Kunststoff-Schiebetüren und Kunststoff-Haustüren

Das wird Sie überzeugen:



Die haltbarste Eckausbildung bei den KF-Fenstern, durch die neueste Schweißtechnik, jetzt nur bei uns! **Kein Mehrpreis!**

- Exzellente Wärmedämmung
- Maximale Lebensdauer
- Hohe Stabilität
- Äußerst pflegeleicht
- Wetterbeständig



Fenster und Türen

RASS



Gunzendorf 12 • 91275 Auerbach

Tel.: 0 96 43 / 20 50 90 • Fax: 0 96 43 / 2 05 09 48

www.fenster-tueren-rass.de • info@fenster-tueren-rass.de

Buch-Vorstellung

In diesem Heft verlosen wir drei Exemplare des Wanderführers „Unter dem Himmel – Über der Erde – Auf dem Teller“.

Erschienen ist das Werk im Verlag Eckhard Bodner, Speinshart. Es wird auf Seite 12 vorgestellt.

Designboden MeisterDesign.next

Rundum sorglos!

Strapazierfähig **Pflegeleicht** **Dimensionsstabil**

HOLZ STAUBER

Speckmühle 1
 91275 Auerbach
 Tel: (09643) 1264
www.holzstauber.de

www.meister.com

Dorfgeschichte mit Wendungen

Eschenbach. (do) Am Anfang war nur ein Hirthaus. Viele Wendungen führen schließlich zur Entwicklung des Eschenbacher Ortsteiles Neurunkenreuth. Inzwischen gibt es ihn bereits 100 Jahre.

Hirthäuser zeugen von einer besonderen ländlichen Sozialgeschichte. Sie waren einfache, oft gemeindeeigene Unterkünfte für Dorfhirten, die das Vieh der Bauern hüteten. Noch bis in das 20. Jahrhundert hinein oblag in vielen ländlichen Gemeinden das Hüten des gesamten Weidetiere dem von der Kommune angestellten Hirten, der bei kärglichem Lohn, fragwürdigen Wohnverhältnissen und einem damit verbundenen Wohnrecht auf Zeit diese dörfliche Gemeinschaftsaufgabe übernahm. Meistens lebten die armen Dorfhüter mit ihren Familien bei freier Logis in bescheidenen Anwesen.

Ein Hirthaus mit Sandsteinfundament und mit viel Holz errichtet, gab es auch in der Talsenke von Runkenreuth auf halben Weg zwischen Eschenbach und Grafenwöhr. Dafür verantwortlich war die bis nach dem Zweiten Weltkrieg eigenständige Gemeinde Thomasreuth. Ein Blick auf den Hirten und seine „Hütte“ eröffnet eine Dorfgeschichte mit vielen Wendungen,



In der kleinen Neurunkenreuth-Siedlung kann man ruhig und gemütlich wohnen.

Bild: do

der Gerhard Götzl nachging. Der ehemalige Rektor der Grund- und Mittelschule Grafenwöhr beleuchtet auf der Grundlage historischer Berichte in einer Dokumentation das Leben des Gemeindevorstandes Johann Stopfer im Runkenreuther „Hirthausl“. Mit einer Behauptung jenseits von gut und böse.

Undichtes Dach

1902 beanstandete deshalb eine Kontrollkommission aus Amberg erstmals den verwahrlosten Zustand des Gebäudes: „Auf dem Hirthaus sind die feh-

lenden Ziegel zu ergänzen. Das Haus ist im Inneren neu herzurichten“, protokollierte ein Beamter. Die Beanstandungen setzten sich in aller Regelmäßigkeit fort.

1908 hieß es bei einer weiteren Kontrolle: „Die Dachbodenbretterung ist miserabel. Durch das Strohdach dringt Regenwasser, die Umfassungswände aus Blockholz und Bretterverschalungen lassen viele Wünsche offen und auch die am Haus liegende Dungstätte sorgt für Beeinträchtigungen.“ Der Gemein-

de wurde demnach auferlegt, ein neues Hirthaus zu bauen, das 1909 in Thomasreuth errichtet wurde. Infolge dessen verlor Johann Stopfer sein Zuhause. Sein Wunsch, nach seiner Heimkehr aus dem Ersten Weltkrieg gerne in Runkenreuth ein eigenes Haus zu errichten, kam nicht zustande. Ein dafür ausgewähltes Baugrundstück wurde ihm verweigert. Die Rettung für Johann Stopfer hatte schließlich einen Namen. Landwirt Schwemmer aus Trag überließ dem ehemaligen Dorfhirten ein kleines Stück Land südlich der damaligen Schotterstraße von Eschenbach nach Grafenwöhr an der Weggabelung zum Netzaberg.

„Ureinwohner“ Stopfer

In der Doku nennt Gerhard Götzl die Hintergründe des Entgegenkommens. Als Knecht und Magd arbeiteten die Eheleute Stopfer auf Schwemmers Bauernhof in Trag. Mit dieser Großzügigkeit beginnt auch die 100-jährige Geschichte Neurunkenreuths. Protokolliert ist in den Gemeindearchiven ein Bauantrag der Familie Stopfer mit Genehmigungsvermerk vom 2. März 1926. Nach der Planfertigung durch den Eschenbacher Maurermeister Prösl ging es an damals schon exponierter Stelle an den Häuslbau mit zwei Zimmern und Stall. Das Dachgeschoss diente als Lagerraum für Heu und Stroh.



M. BREWITZER GmbH
CONTAINERDIENST • ABBRUCH • RECYCLING • SCHROTT

Haus u. Sperrmüll Silofohlen Bauabfälle Altholz u. Fenster Erdaushub Bauschutt Rigips	Altglas Isoliermaterial Gartenabfälle Schrott & Metalle Autoverwertung Asbesthaltige Baustoffe
--	---

Standort Grafenwöhr
Beim Flugplatz 13
92655 Grafenwöhr
☎ 09641 553

Standort Neustadt
Im Wiesengrund 9
92660 Neustadt a.d. WN
☎ 09602 7218

...ihr zuverlässiger Partner in Sachen Entsorgung
www.Brewitzer-GmbH.de

Nach dem Tod der Eheleute im Jahr 1940 erbten das Anwesen Tochter Katharina Reger und ihr Ehemann Ulrich Reger. Für das Ehepaar wurden es schwere Jahre, wie aus den Aufzeichnungen hervorgeht. Der Zweite Weltkrieg bedeutete für Ulrich Reger Wehrmacht und russische Kriegsgefangenschaft und für Katharina Reger harte Arbeit und die Versorgung von drei minderjährigen Söhnen. Ohne Nachbarn, ohne Strom und Wasser und mangels öffentliches Verkehrsmittel war die Familie ohne Schutz des Familienvaters isoliert, auf sich allein gestellt und zudem den Drohungen des damaligen NS-Bürgermeisters ausgesetzt.

Netzberger besiedeln Neurunkenreuth

Dieses Alleinsein auf weiter Flur sollte sich unvermittelt ändern, als mit der Übernahme des Truppenübungsplatzes durch die US-Army spätestens 1947/48 die letzten Bewohner der benachbarten Ortschaft Netzaberg ihr Zuhause aufgeben mussten. Es folgten Umsiedlungen auf „kurzen Wegen“. Wäh-



Beim Dorfrundgang, geführt von Gerhard Götzl, wurden viele Erinnerungen wach.

Bild: do

rend die letzte Netzaberg-Wirtin Maria Meier eine neue Bleibe in Trag fand, errichteten die Familien Schmidt und Zitzmann mit Abbruchmaterial aus den Netzaberg-Quartieren neue Häuser gegenüber dem Anwesen Reger. Eine Baracke aus dem Lager Grafenwöhr wurde für die Familie Kennel zur Notunterkunft.

Damit verbunden begann ein neues Kapitel der Ortschaft Neurunkenreuth. Über Jahr-

zehnte wuchs der neue Ort, unter anderem durch das Bauinteresse und den Zuzug von Vertriebenen, zur heutigen Größe mit 12 Häusern und 37 Einwohnern. Noch einmal zittern musste die neue Einwohnerschaft, als in den 1950er Jahren Überlegungen zur weiteren Ausdehnung des Truppenübungsplatzes bis zur Straßenverbindung Eschenbach-Pressath die Runde machten und damit verbunden Bauverbote in Richtung Truppenübungsplatzgrenze erlassen wurden. Planungen, die nach einiger Zeit auch zum Glück der Neusiedler wieder in den Akten-schränken der Militärstrategen verschwanden.

Gartenfest zum Jubiläum

Das Entstehen und die Rollen in der 100-jährigen Geschichte der Ortschaft war für die heutige Einwohnerschaft und für ehe-

malige Bewohner des Eschenbacher Ortsteiles Anlass genug, in einer Erinnerungs- und Jubiläumsfeier, verbunden mit einem fröhlichen Familientreff, auf dem Gartengelände der Familie Dörner, der heutigen Besitzerfamilie des ersten Anwesens, auf das Werden von Neurunkenreuth zurückzublicken.

Das Gartenfest entwickelte sich mit einer fundierten zeitgeschichtlichen Einordnung der Anfangsjahre der Ortschaft durch den geborenen Neurunkenreuther Gerhard Götzl zu einem Heimatleuchten. Die spannende Erinnerungsreise mit zahlreichen alten Bildern und Dokumenten endete mit einem ergänzenden Dorfrundgang und mit viel Harmonie beim gemeinsamen fröhlichen Feiern und bereichernden Gesprächen über die sogenannte „gute alte Zeit“.

Minikreuzfahrt und Trip nach Berlin

Grafenwöhr. (myd) Die SPD Reisefreunde Grafenwöhr organisieren vom 19. bis 21. November eine Minikreuzfahrt nach Schweden. Mit einem modernen Reisebus geht's von Grafenwöhr nach Kiel (inclusive Frühstück). Dort wird eingekauft und am Morgen in Göteborg angelegt. Ein Ausflug zu den Schären von Göteborg wird angeboten, zudem kann die Stadt auf eigene Faust erkundet werden. Abends geht es wieder zurück. Die Fahrt wird mit zwei Fahrern durchgeführt. Der Reisepreis beträgt inklusiv aller Abgaben und Gebühren pro Person je nach Kabine zwischen 350 und 395 Euro.

Wenige Wochen vor Weihnachten in der hippen Großstadt Berlin shoppen gehen und einen Weihnachtsmarkt genießen, klingt doch nach einem guten Plan. Die SPD-Reisefreunde bieten eine Busfahrt in die Hauptstadt von 5. bis zum 6.

Dezember an. Bei der Hinfahrt ist ein Frühstück inbegriffen, übernachtet wird im Vier-Sterne-Superior-Hotel Estrel in Neukölln mit Frühstück am Sonntag. Besuchen kann man am Abend den Weihnachtsmarkt an der Gedächtniskirche am Kurfürstendamm. Der Reisepreis beträgt 145 Euro pro Person im Doppelzimmer, (EZZ 30 Euro), Dreibettzimmer auf Anfrage.

Anmeldung und weitere Informationen jeweils bei Gerhard Träger (0171) 2243706.



www.tuvsud.com/de

Gerne mit oder ohne Termin.
Terminvergabe unter
Tel. **0800 8888 090** oder
über diesen QR-Code.

**TÜV SÜD –
IMMER FÜR SIE DA!**



Unsere gesetzlichen Leistungen für Sie:

- Hauptuntersuchung (inkl. AU)
- Einzel- und Änderungsabnahmen
- Oldtimergutachten (H-Kennzeichen)
- Sicherheitsprüfung

TÜV SÜD Service-Center Eschenbach
Kirchentumbacher Straße 34a
92676 Eschenbach
Tel. 09645 3539746

Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 17:00 Uhr (März – Okt.)
Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 16:30 Uhr (Nov. – Feb.)
Jeden 1. Samstag im Monat 8:00 – 12:00 Uhr

TÜV®

Wasserschaden, wir sind gerne für Sie da!



GEBÄUDE-DIAGNOSTIK
Bettina Anna Braun

- Trocknung ■ Leckortung ■ Legionellenprüfung ■ Beheizung
- Qualitätskontrolle für Effizienzhausförderungen der KfW



Gebäudediagnostik Braun GmbH & Co. KG
Danziger Straße 4 • 95469 Speichersdorf
Telefon: 09275 972 753 - 0

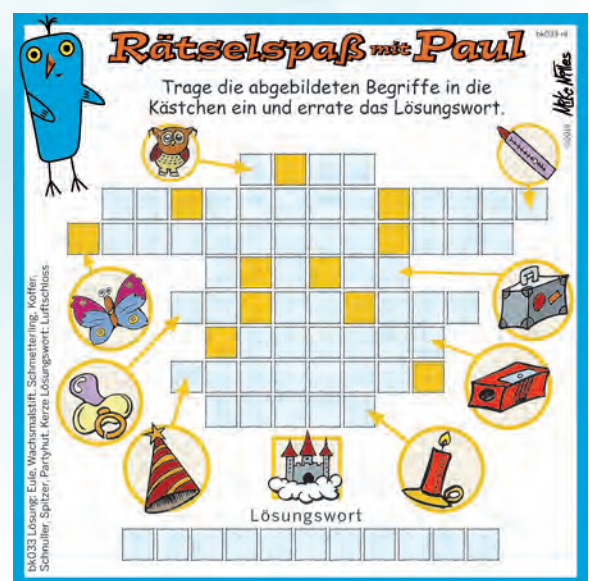
info@gebaeude-braun.de
www.gebaeude-braun.de
Telefax: 09275 972 753 - 789

„Wie fange ich ein Kaninchen?“ -
„Leg dich ins Gebüsch und mache den
Lockruf einer Mohrrübe!“ (bu)



Fragt der Ober: „Mein Herr, Ihr Glas ist leer.
Wollen Sie noch eins?“ -
„Nein, was soll ich denn mit zwei
leeren Gläsern?“ (bu)

Der Klassenlehrer verteilt die Zeugnisse:
„Na Andreas, deinem Vater werden sich
bestimmt die Haare einzeln sträuben,
wenn er dein Zeugnis sieht.“ -
„Das glaube ich nicht.
Mein Vater hat eine Glatze!“ (bu)



Mitmachen und gewinnen mit OBI®

Pressath

Gewinnt einen

Einkaufsgutschein in Höhe von € 50,-!

(Gültig für das Sortiment „Kinderspielzeug & Gartenspielzeug“)

Zur Verfügung gestellt
von **OBI®**
Pressath

Welcher Schatten gehört zum Bild?

Schicke eine Postkarte
mit der richtigen Lösung an:
Oberpfalz Medien
VierStädtedreieck aktuell
Weigelstraße 16, 92637 Weiden
oder per E-Mail an:
klaus.sporr@oberpfalzmedien.de

Gewinner-Kind der letzten Ausgabe

**Max Begen ist der Gewinner
des 50-Euro-Gutscheins.**

Er kann sich aus dem riesigen
Obi-Angebot etwas aussuchen.
Überreicht wurde der Gutschein
vom Marktleiterin Alexandra
Lehnert.
Wir wünschen viel Spaß.



Einsendeschluss ist der 15. August 2026. Bitte Alter, Adresse und Telefonnummer angeben.
Mitmachen kann jeder bis 12 Jahre.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los.

Kulturkreis sorgt für Kulturangebot

Pressath. (bjp) Mit jährlich acht bis zehn Veranstaltungen sorgt der Kulturkreis Pressath seit gut 40 Jahren für ein vielschichtiges Kulturangebot in der Stadt. Konzerte, Lesungen, Führungen und Feste sind nicht nur gut, sondern sehr gut besucht und man trifft offenbar den Geschmack der Besucher.

Für die nächsten Monate plant der Kulturkreis ein Harfenkonzert mit Evelyn Huber am 18. Oktober, einen „wirtschaftswunderlichen“ Musik-Revueabend mit dem Ensemble „Conny und die Sonntagsfahrer“ am

21. November und eine Kulturfahrt nach Dresden zu einer Darbietung von Bachs Weihnachtsoratorium am 5. und 6. Dezember.

Bei Neuwahlen wurde Richard Waldmann als erster Vorsitzender bestätigt, „Vize“ ist künftig Barbara Bodner, die bisherige zweite Vorständin Ingrid Bollin bleibt Beisitzerin. Wiedergewählt wurden ferner Kassierin Maria Bergler und Schriftführer Eckhard Bodner. Künftig wird man sich überdies mit attraktiven Angeboten am Ferienprogramm der Stadt beteiligen.



Das Leitungsteam des Kulturkreises Pressath wird künftig von Richard Waldmann und Barbara Bodner (Zweiter und Fünfte von links) geführt. Eckhard Bodner (links) bleibt Schriftführer, 2025 wurde er anlässlich des Vereinsjubiläums zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Bild: bjp



Aus wertlos wird wertvoll

Speinshart. (jhö) Die Familienaktion „Upcycling-Ideen für den Garten“ des Obst- und Gartenbauvereins wurde zum großen Erfolg. Beim Familienfest in der Kulturscheune in Haselhof wurden die von Kindern, Jugendlichen und deren Familienmitgliedern gestalteten Projekte vorgestellt und prämiert. 25 Familien, die Grundschule am Rauhen Kulm und die Kita schu-

fen, Kreatives aus Dosen, Autoreifen, Fässern, Regenschirm, Kabeltrommeln, Holzschüben, Wannen, Milchtüten, Glas- und Plastikflaschen, Paletten und vieles mehr. Aus alten oder

scheinbar nutzlosen Gegenständen neues zu schaffen, dabei Ressourcen zu schonen, Abfall zu vermeiden und die Umwelt zu entlasten war die Grundidee der Aktion.

Bild: jhö

30 Jahre Fa. HÄRTEL
Malermeisterbetrieb
Zintlhammer 37 92690 Pressath
Mobil 01 70 / 35 10 314

Frühjahrs-Fassadenanstrich-Angebote einholen und Preis sichern!

- Strukturputze • Feinputze • exclusive Wandbeläge
- Diamant- und Goldeffekt u.v.m.
- Verkauf von Farben, Putzen, Lacken und Lasuren

Bayerisches Rotes Kreuz | Kreisverband Weiden und Neustadt/WN

Beratungsstellen für pflegende Angehörige

- ✓ Individuelle und kostenlose Beratung für Sie und Ihre Angehörigen
- ✓ Hilfe bei der Beratung des Pflegegrades
- ✓ Leistungsüberblick der Pflege- und Krankenkassen

ESCHENBACH
Grafenwöhrer Str. 19, 92676 Eschenbach
Jeden 3. Montag im Monat
von 14:00 -15:00 Uhr
Tel. 0171 5431883

NEUSTADT/KULM
Jahnstraße 15, 95514 Neustadt/Kulm
Jeden 3. Dienstag im Monat
von 17:00 - 18:00 Uhr
Tel. 0151 20523031

vr-nopf.de

Was haben eine WG und eine Genossenschaftsbank gemeinsam?

Zum Video!

Eine ganze Menge. Warum unsere genossenschaftliche Idee moderner ist denn je, erklärt uns WG-Bewohnerin Toni in unserem Film.

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

Wir machen den Weg frei.



Pflege



Stationäre Pflege

Senioren Wohn- und Pflegeheim Eschenbach

Telefon 09645 92160

92676 Eschenbach, Am Seniorenheim 1

- **Gartenanlage** mit Ruhezonen
- **Großer Mehrzweckraum** für Bewegungsübungen, Gottesdienste, Veranstaltungen, Beschäftigungstherapie
- **Im Heim:** Friseursalon, Küche, Wäscherei
- **Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege und Verhinderungspflege**
- **Möblierte Zimmer** oder auf Wunsch **eigene Möbel**

Tagespflege

Tagespflege Eschenbach

Telefon 09645 9179534

92676 Eschenbach, Grafenwöhrer Str. 19

- **Entlastung für Angehörige** - tagsüber versorgt Pflegerische Betreuung mit Herz & Kompetenz
- **Bewegung & Aktivierung** für mehr Lebensfreude
- **Gedächtnistraining** - geistig fit bleiben
- **Abwechslungsreiche Aktivitäten:** gemeinsame Mahlzeiten & soziale Kontakte

Ambulante Pflege

Telefon 0171 5431883

- Körperpflege
- Medikamenten-/Insulinabgabe
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen



kostenlose,
unverbindliche
Beratung

Rußweiherareal wird zum Rockbiergarten



Eschenbach. (myd) Eine heiße Sommernacht am Rußweiher mit malerischem Sonnenuntergang, dazu coole Rockhits und musikalische Raritäten der 1960er Jahre bis in die Neuzeit – was will man mehr? Das Sommernachtsfest mit dem Untertitel „Rock am Rußweiher“, organisiert von der Wasserwacht Ortsgruppe Eschenbach, traf auch heuer wieder voll den Nerv seines Publikums.

Mit DJ Bird, DJ Aldo und DJ Geige hatte die Wasserwacht drei begeisterte und versierte Kenner des Genres „Rockmusik“ und ehemalige DJs der ehemaligen Rockdisco „Pumpe“, an Board. Mit ihrem guten Gespür für ihr Publikum boten sie auch heuer bis tief in die Nacht für eine gelungene Auswahl an Hits aus der guten alten „Pumpen“-Ära.

Die stimmungsvolle Beleuchtung gab ihr Übriges. Im Sekundentakt wurden Bier und weitere Getränke ausgeschenkt, um dem Ansturm gerecht zu werden.

Wer Lust auf einen leckeren Cocktail hatte, wurde auch nicht enttäuscht. An der Bar konnte wirklich jeder fündig werden. Heiß begehrt war hier natürlich der Aperol Spritz. Ebenso reißenden Absatz fanden die Schnitzelsandwiches, die die Wasserwachtler in traditionell und vegetarisch im Angebot hatte, ebenso wie die beliebten Beyond-Meat-Burger.

Das rund 50-köpfige Helferteam rund um Hauptorganisator Christian Lohner sorgte für ein wundervolles Sommernachtsfest der besonderen Art, das hoffentlich noch viele Wiederholungen feiert. Bild: myd

Orchidee zum Firmenjubiläum

Pressath. (exb) 100 Jahre Tankstelle Hautmann. Die Vorstandschaft, Vertreter der Tennis- und Fußballjugendabteilung überreichten Charlotte zum Firmenjubiläum ihre Lieblingsblume, eine Orchidee. Sie ist eine große Unterstützerin des Vereins. Zu ihrem Fest bot sie den Abteilungen an, Ausschank, Kaffee und Kuchen zu übernehmen. Der Erlös wird für die Jugendarbeit an den TSV Pressath gespendet. Als kleines Dankeschön für die



Unterstützung wird am Tennisplatzzaun eine Sicht- und Windblende mit Firmenwerbung angebracht. Bild: hfz

Mal ernst, mal humorvoll

Neustadt am Kulm. (rpp)
Wolfgang Buck gastiert mit seinem Soloprogramm „Immerweider“ am Freitag, 2. Oktober, in der Dreieinigkeitskirche Neustadt am Kulm. In diesem, seinem neuen Programm beschäftigt sich der Liedermacher, oder „dialektische Songkünstler“ wie er sich selbst beschreibt, unter anderem mit der instabilen Weltlage und es ist somit eine besondere Gratwanderung zwischen politischer Ernsthaftigkeit und humorvoller Leichtigkeit.

Wolfgang Buck macht also nicht Halt vor brisanten Themen. Er legt den Finger in die Wunden gesellschaftlicher Missstände, die es überall auf der Welt gibt. Nie aber spielt er den Moralapostel, der sein Publikum von der Bühne aus anpredigt, sondern er versteht es, auch ernste Themen geschickt mit witzigen Aufmachungen zu verknüpfen.



Wolfgang Buck.

Bild: rpp

Der fränkische Songkünstler Buck spielt seit fast 40 Jahren seine Songs bewusst im Dialekt. Dabei gastiert er nicht nur auf fränkischen Bühnen, sondern überall in der Republik. Mit Witz und sprachlich differenziert auf den Punkt gebracht,

sitzt er gelassen auf der Bühne und macht sich musikalisch Gedanken über Gott und die Welt. Mit seinem wunderbaren Gitarrenspiel ist das auch stets ein musikalischer Genuss. Für belanglose Texte ist ihm die Zeit zu schade. Er will den Menschen Mut machen und sie frohen Herzens nach Hause gehen sehen. So bleibt der studierte evangelische Pfarrer auch in seiner Eigenschaft als Kabarettist seiner beruflichen Passion treu.

Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr, der Eintritt kostet 25 Euro bei freier Platzwahl. Der Erlös kommt der Sanierung des Glockenstuhls zugute. Der Kartenvorverkauf erfolgt über die Homepage der Kirchengemeinde, www.neustadtamkulm-evangelisch.de sowie nach den Gottesdiensten am Samstag, 22. August, um 19 Uhr und am Sonntag, 27. September, um 8.30 Uhr.



Was kostet Sie

**eigentlich
der STROM?**

☎ 09270 - 99 19 64

✉ solar@viracon.de

WWW.VIRACON.DE

Lesen Sie
hier, wie
günstig
Solarstrom ist



**WALLBOX
PHOTOVOLTAIK
STROMSPEICHER
BAU + SERVICE**

**Über 20 Jahre Erfahrung
Ihre Profis aus Creußen**



Wir sind auch auf der **Baumesse meinZuhause!** am **10. bis 11.10.26** in Weiden

MÜLLTERMINE

IM VIER-STÄDTE-DREIECK

Gelber Sack

Eschenbach	27.08.	24.09.
Grafenwöhr	03.08.	09.09.
Kirchentumbach	28.08.	25.09.
Neustadt am Kulm	31.08.	28.09.
Pressath	02.09.	30.09.
Schlammersdorf	31.08.	28.09.
Schwarzenbach	02.09.	30.09.
Speinshart	31.08.	28.09.
Trabit	31.08.	28.09.
Vorbach	31.08.	28.09.

Sperrmüll

Eschenbach	21.09.
Grafenwöhr	
Kirchentumbach	
Neustadt am Kulm	03.09.
Pressath	31.08.
Schlammersdorf	
Schwarzenbach	02.09.
Speinshart	23.09.
Trabit	
Vorbach	

Blaue Tonne

	Bergler		Kraus	
Eschenbach	28.08.	24.09.	06.08.	03.09.
Grafenwöhr	31.08.	25.09.	03.08.	31.08.
Kirchentumbach	26.08.	22.09.	07.08.	03.09.
Neustadt am Kulm	26.08.	22.09.	21.08.	18.09.
Pressath	27.08.	23.09.	21.08.	18.09.
Schlammersdorf	26.08.	22.09.	13.08.	08.09.
Schwarzenbach	28.08.	24.09.	17.08.	10.09.
Speinshart	26.08.	22.09.	13.08.	08.09.
Trabit	27.08.	23.09.	21.08.	18.09.
Vorbach	26.08.	22.09.	13.08.	08.09.

Problemüll

Eschenbach	12.09.
Grafenwöhr	19.09.
Kirchentumbach	12.09.
Neustadt am Kulm	05.09.
Pressath	05.09.
Schlammersdorf	05.09.
Schwarzenbach	12.09.
Speinshart	05.09.
Trabit	05.09.
Vorbach	05.09.

Biotonne

Eschenbach	05.08.	19.08.	02.09.
Grafenwöhr	07.08.	21.08.	04.09.
Kirchentumbach	11.08.	25.08.	08.09.
Neustadt am Kulm	11.08.	25.08.	08.09.
Pressath	07.08.	21.08.	04.09.
Schlammersdorf	11.08.	25.08.	08.09.
Schwarzenbach	07.08.	21.08.	04.09.
Speinshart	11.08.	25.08.	08.09.
Trabit	11.08.	25.08.	08.09.
Vorbach	11.08.	25.08.	08.09.

Tankreinigung

Fachbetrieb nach WHG
Reinigung, Wartung, Stilllegung,
Innenhüllen, Beschichtung,
TÜV-Abnahmen für Heizöl-, Diesel-
und Benzintanks

Firma Kraus

92690 Pressath
Telefon 09644/1345

Verdiente Mitglieder geehrt

Pressath. (bjp) Vereinsehrungen gehören zu den besonderen Höhepunkten im Vereinsleben. Beim Ehrungsabend des TSV Pressath im Sportheim gab es in diesem Jahr einen ganz besonderen Anlass zum Feiern: Insgesamt 23 Mitglieder konnten für ihre jahrzehntelange Treue zum Verein ausgezeichnet werden.

Mit Blick auf das kommende Jahr, in dem der TSV Pressath sein 100-jähriges Vereinsjubiläum feiern wird, erhielten die Ehrungen eine besondere Bedeutung. Eine außergewöhnliche Auszeichnung galt Albert Fischer, der bereits vor 80 Jahren dem TSV beigetreten ist. Aus gesundheitlichen Gründen konnte er an der Feier leider nicht teilnehmen. Die Vorstandschaft wird ihm die Ehrennadel und die Urkunde jedoch bei einem persönlichen Besuch überreichen.



Beim TSV Pressath wurden langjährige Mitglieder geehrt.

Bild: bjp

Die Ehrungen wurden von Vorsitzendem Josef Sirtl und Ehrenamtsbeauftragtem Franz Ficker vorgenommen, der sein Amt in Kürze an seinen Nachfolger Stefan Plößner übergeben wird. Ausgezeichnet wurden Mitglieder für ihre 60-, 65-, 70-, 75- und sogar 80-jährige Vereinszugehörigkeit. Für jeden Geehrten hatten Sirtl und Ficker eine persönliche Laudatio vorbereitet, in der sie auf den sportlichen und ehrenamtlichen Werdegang sowie auf besondere Erlebnisse innerhalb des Vereins zurückblickten.

Dabei wurden viele Erinnerungen an vergangene Zeiten

wach. So erinnerte man unter anderem an den ehemaligen Bürgermeister Anton Garreis, der für 65 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. Gemeinsam mit Franz Ficker, der auf 60 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken kann, war er zu Landesligazeiten im alten Stadion an der Jahnstraße als Stadionsprecher im Einsatz.

Auch über Anton Gottschalk, der bereits seit 75 Jahren dem TSV angehört, wusste man manche Anekdote zu erzählen. Während der erfolgreichsten Jahre des Pressather Fußballs strömten bis zu 2000 Zuschauer auf die Sportanlage. Gott-

schalk saß damals im Kassenhäuschen und kassierte den Eintritt – ein lebendiges Zeugnis einer Zeit, in der der Fußball in Pressath ein echter Publikummagnet war.

Im Laufe des Abends wurden zahlreiche Erinnerungen ausgetauscht und die Gäste ließen die „guten alten Zeiten“ des Pressather Sportgeschehens noch einmal Revue passieren. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgten die Veeh Harfen, die den Ehrungsabend stimmungsvoll begleiteten und damit zu einer rundum gelungenen Veranstaltung beitrugen.

Die Geehrten:

60 Jahre
Josef Schöffler, Wolfgang Graser, Werner Dippl, Heinz Kreuzer, Franz Ficker, Rainer Müller, Anton Stopfer, Norbert Schreml, Fritz Dippl, Manfred Michl und Anton Hämmerl
65 Jahre:
Erwin Rodler, Heinz Schupfner, Hans Weiß, Anton Gareis, Helmut Kittner, Karl Schreglmann und Rudolf Kühnelt
70 Jahre:
Willi Uschold, Anton Gmehling und Gerhard Lippert
75 Jahre:
Anton Gottschalk
80 Jahre:
Albert Fischer



BEI BESONDEREN WÜNSCHEN

Fragen sie den Küchenchef!

Ein schönes Zuhause lebt von guten Ideen. Und davon haben wir eine ganze Menge!

▾ Einbauküche	▾ Esszimmer	▾ Schlafzimmer	▾ Jugendzimmer
▾ Wohnzimmer	▾ Polstermöbel	▾ Boxspringbetten	▾ Garderoben

Möbel Dettenhöfer

Ihr Pegnitzer Möbelhaus

Am Waidmannsbach 7 · 91257 Pegnitz/OFr. · Tel. 09241/5120 · www.dettenhoefer.de

Unbeschwert gefeiert

Pressath. (bjp) Wer zwischen Donau und Steinwald daheim ist, weiß: Das höchste oberpfälzische Lob lautet „Passt scho“ – eigentlich. Am Pressather Bürgerfestsamstag erfand Marius Koslowski in seinen Moderationen zum Melodienprogramm der „Pressather Musikanten“ allerdings eine Steigerung in Gestalt des an Publikum wie Musikkollegen adressierten Satzes „Genau so brauch’ ma des“. Und damit war die Stimmung beim Bürgerfest auf den Punkt gebracht.

Schon der Freitagabend bot mit dem Freiluftkonzert des Liedpoeten Hannes Wölfel ein erstes Glanzlicht. Für ihn war es der erste Auftritt in Pressath, aber der Goldkronacher mit den blonden Rastazöpfen war bei Musikkennern längs der Haidenaab kein Unbekannter: Der gut besetzte Platz neben dem Haus der Vereine sprach für sich. Was Wölfel bot, war denn auch weit mehr als ein bloßes „Bürgerfest-Warm-up“: Bei mildem Sommerabendwetter nahm er vier Stunden lang, „ganz entspannt, live und handgemacht“ begleitet von Gitarre, Loopstation und Mundharmonika, sein begeistertes Publikum auf eine „musikalische Reise durch vier Jahrzehnte internationaler Musikgeschichte“. Auch



Sternenklarer Abendhimmel und milde Temperaturen: Das ermutigte etliche Besucher zum Tanzen.

Bild: bjp

Wölfel bereute seine Pressather Premiere sichtlich nicht: „Schön war’s – ein toller Abend – und auf bald“ lautete sein Abschiedsgruß samt passendem Schlusslied „An Tagen wie diesen wünscht man sich Unendlichkeit.“

Ideales Festwetter mit reichlich Sonnenschein, aber ohne „Brutofentemperaturen“ hielt Petrus auch für den Samstagmittag bereit, der vor allem den jungen Bürgerfestfreunden und ihren Familien gehörte: mit Kinderflohmarkt, dem „Zauberclown vom Hexenberg“, Rundfahrten im Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Dießfurt, dem Kaffee- und Kuchenbuffet im AWO-Heim und noch weiteren Attraktionen. Ein wenig anders als sonst sah der Festzug der

Vereine und Stadt-Institutionen aus, der traditionsgemäß den eigentlichen Bürgerfestabend einleitete: Als frischgebackenes Stadtoberhaupt beschwor Andreas Reindl scherzhaft den Geist der Innovation, der auch vor dem Festzug nicht haltmachen sollte.

„Wir können nicht nur innovative Radwege planen und bauen, sondern auch unsere Festumzüge innovativ gestalten“, flachste der Bürgermeister: Deshalb habe man die traditionelle Kapelle versuchsweise durch eine moderne Lautsprecher-Boombox ersetzt. An dem guten Brauch, das Bürgerfest als friedliches Fest der schönen Stunden und guten Gespräche zu begehen, werde man freilich nicht rütteln. Allen ehrenamtlichen Helfern

aus Vereinen und Einrichtungen, die sich um Speisen und Getränke für die Besucher, um Technik und Sicherheit kümmerten, galt sein Dank. Beim anschließenden „Anzapfen“, das dem Bürgermeister als Festschirmherr oblag, gebärdete sich das Bierfass etwas störrisch, doch sieben Schüsse der Riggauer Böllerschützen taten schließlich kund: Ozapft is – es darf gefeiert werden.

Danach gehörte die Weihertürl-Bühne für gute fünf Stunden den „Pressather Musikanten“, die einmal mehr bewiesen, dass sie musikalisch nicht nur in Böhmen und den Alpen, sondern auch in den internationalen Welten des Soft- und Hard-Rock, des Schlagers, der Neuen Deutschen Welle, des Pop und der „Ballermann-Mucke“ daheim sind. Da überraschte es nicht, dass sich im Laufe des Abends die Platzfläche vor der Bühne immer wieder mit tanzlustigen Besuchern aller Altersstufen füllte. Das Schlusslied durfte diesmal die Pressather Social-Media-Community via Instagram künden: Siegertitel wurde „Servus habedehre“ von „DeSchoWieda“.

Wer es etwas ruhiger mochte, konnte sich in die Weinstube im Vereinshaus oder in die Bar nebenan zurückziehen, wo „DJ P“ (Alexander Pemp) das Musikmischpult bediente, oder einen Spaziergang unter sternklarem Himmel einlegen. Der guten Bürgerfesttradition getreu blieben auch heuer unliebsame Zwischenfälle aus.



Mit einfühlsamen Liedinterpretationen begeisterte Hannes Wölfel die Pressather Musikfreunde.

Bild: bjp

Gerne liefern wir Ihnen Ihre Ware nach Hause.

- **gesiebten Humus**
- **Rindenmulch**
- **Frostschutz**
- **Splitt**
- **Steine**
- **Sand**
- **Bruchsteine**



Wünsche bei Erdaushub und Pflasterarbeiten für Einfahrten, Terrassen, Wege und Winterdienst. Sicherheit und Effizienz ohne Risiko mit den Woodcracker wird's möglich.

Daniel Strauß, Tel. 0151 11511608, 0170 9507401
oder Mail: galabau-strauss@outlook.de

Manfred Strauß

BAGGERARBEITEN | GARTEN- UND AUSSENANLAGEN

Heidestraße 10 | 91281 Kirchenthumbach | Mobil (01 70) 950 74 01



Feuerwehr Sassenreuth investiert statt zu feiern

Sassenreuth. (exb) Eigentlich hätte die Freiwillige Feuerwehr Sassenreuth in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsfest gefeiert. Stattdessen haben sich die Verantwortlichen bewusst für einen anderen Weg entschieden: Sie investieren in die Zukunft der Feuerwehr und stemmen die größte Investition der Vereinsgeschichte.

Geplant sind der Anbau des Feuerwehrhauses sowie die Anschaffung eines gebrauchten Mannschaftstransportwagens (MTW). Beide Projekte werden nahezu vollständig in Eigenregie umgesetzt – ohne staatliche Förderprogramme. „Der Wunsch nach einem MTW beschäftigt uns schon seit Jahren. Gleichzeitig war klar, dass wir dafür auch einen Stellplatz benötigen“, erklärt der erste Vorsitzende Christian Seemann. Ebenso schnell sei die Entscheidung gefallen, die Finanzierung aus eigener Kraft zu stemmen.

Bereits im Jahr 2025 begannen die Planungen. Nach intensiven Recherchen wurde ein Bauplan für den Anbau in Auftrag gegeben. Parallel dazu musste ein Finanzierungskonzept entwickelt werden. Insgesamt investiert die Feuerwehr rund 75 000 Euro in die beiden Vorhaben.

Um diese Summe aufzubringen, startete die Feuerwehr eine groß angelegte Spendenaktion. Ursprünglich wollten die Verantwortlichen rund 50 Unternehmen aus der Region sowie die eigenen Mitglieder um Unterstützung bitten. Inzwischen wurden bereits 167 Firmen persönlich besucht. Zusätzlich gingen zahlreiche Spenden aus der Bevölkerung ein.

„Wir sind einfach ein verrückter Haufen“, sagt Seemann mit einem Lächeln. „Bei jeder Firma und bei jedem Mitglied waren wir persönlich mit einem eigens gestalteten Flyer und haben unsere beiden Projekte vorgestellt.“ Die Resonanz sei überwältigend. „Der Zuspruch macht uns sehr stolz – auch wenn die Projekte viel Zeit und



Die Feuerwehr erhält 2026 ein neues TSF-Logistik-Fahrzeug. Dann verfügt die Wehr erstmals über zwei Einsatzfahrzeuge. Und unter dem Motto: „150 Jahre plus eins“ soll im nächsten Jahr das Jubiläum nachgeholt werden.

Bild: hfz

Einsatz kosten und wir noch längst nicht am Ziel sind.“ Einen wichtigen Beitrag leistet auch der Feuerwehrverein selbst. Über viele Jahre wurde bewusst sparsam gewirtschaftet, um Rücklagen für größere Investitionen bilden zu können. Ergänzend wurde ein kleiner Kredit aufgenommen, der mithilfe weiterer Spenden und künftiger Vereinsveranstaltungen möglichst schnell wieder zurückgezahlt werden soll.

Eine besondere Geschichte verbindet sich auch mit der Fahr-

zeugsuche. „Eine Firma aus Kirchenthumbach hätte uns sogar ein Fahrzeug geschenkt. Nach intensiver Prüfung mussten wir jedoch feststellen, dass der Umbau zu einem MTW technisch und finanziell nicht wirtschaftlich gewesen wäre“, berichtet Seemann.

Ein besonderer Dank gilt auch dem Kirchenthumbacher Bürgermeister Ewald Plößner. „Als ich ihm unsere Pläne im August 2025 vorgestellt habe, war er sofort begeistert und hat uns von der ersten Minute an unter-

stützt.“ Darüber hinaus beteiligt sich die Gemeinde Kirchenthumbach mit einem Projektzuschuss an dem Vorhaben. „Das ist für uns keineswegs selbstverständlich und dafür sind wir sehr dankbar“, betont Seemann.

Warum dieser große Aufwand betrieben wird, beantworten die Verantwortlichen eindeutig: Die Feuerwehr verfügt über eine sehr aktive Mannschaft mit hoher Übungs- und Einsatzbeteiligung. Bisher mussten die Einsatzkräfte häufig mit ihren privaten Fahrzeugen zu Einsätzen fahren.

„Das war für uns keine zufriedenstellende Lösung. Auch versicherungstechnisch war das immer ein schwieriges Thema“, erklärt Seemann. Der zukünftige MTW soll deshalb nicht nur den sicheren Transport der Einsatzkräfte gewährleisten, sondern auch für die Jugendarbeit, Ausbildungen und Dienstversammlungen genutzt werden. Mit Blick auf die Zukunft zeigt sich der Vorsitzende optimistisch: „Vielleicht sind wir damit ja ein Vorreiter für andere Feuerwehren.“

Ein weiterer Meilenstein steht bereits bevor: Im Jahr 2026 erhält die Feuerwehr ihr neues TSF-Logistik-Fahrzeug. Dann verfügt die Wehr erstmals über zwei Einsatzfahrzeuge. Und auch das Jubiläum soll nachgeholt werden – eben mit einem Augenzwinkern unter dem Motto: „150 Jahre plus eins.“

Jede Spende hilft!

Ob klein oder groß – jede Unterstützung bringt uns unserem Ziel näher.



Projekt 1:
Erweiterung unseres
Feuerwehrhauses

Projekt 2:
Mannschaftstransportwagen (MTW)



Spendenkonto:
FFW Sassenreuth e.V.
IBAN: DE41 7706 9764 0104 4159 65
BIC: GENODEFIKEM
Raiffeisenbank Oberpfalz NordWest

E-Mail: vorstand@feuerwehr-sassenreuth.de | Tel: 0151 / 62512206

Junge Trachtler „stürmen“ Pressath

Pressath. (bjp) Von 2. bis 8. August findet das Zeltlager der Oberpfälzer Trachtenjugend auf dem Schulsportgelände in Pressath statt. Zu dieser traditionsreichen Veranstaltung haben sich insgesamt 14 Trachtenvereine aus dem Oberpfälzer Gauverband der Heimat- und Trachtenvereine angemeldet. Die Teilnehmer und auch die Bevölkerung aus Pressath, Trabititz und Umgebung erwartet eine abwechslungsreiche Woche voller Gemeinschaft, Spiel, Spaß und gelebter Trachtentradition.

Ein besonderer Programmpunkt ist die Stadtrallye durch Pressath am Dienstag. Dabei müssen die teilnehmenden Gruppen verschiedene Stationen im Stadtgebiet besuchen und die gestellten Aufgaben erfolgreich absolvieren. Darüber hinaus stehen während der Lagerwoche eine spannende Lagerolympiade sowie eine unterhaltsame Miniplaybackshow auf dem Pro-



Die jungen Tänzer des Trabitzer Trachtenvereins „d’Haidnaabtaler“ freuen sich darauf, in Pressath ihre Freunde aus der ganzen Oberpfalz zum Zeltlager begrüßen zu können.

Bild: bjp

gramm. Für die Kinder und Jugendlichen haben die Organisa-

toren außerdem die eine oder andere Überraschung vorbereitet.

Am Donnerstag findet die traditionelle Zeltlagerkirwa statt. Hierzu sind Angehörige und Freunde sowie alle Interessierten zu einem Gottesdienst am Vormittag und zum Kirwatz am Nachmittag eingeladen.

Für das leibliche Wohl der Gäste ist nachmittags bestens gesorgt: Neben Kaffee und Kuchen werden auch verschiedene

Grillspezialitäten angeboten. Der Biergarten auf dem Zeltplatz ist während der gesamten Lagerwoche jeden Abend geöffnet. Die Bevölkerung ist eingeladen, vorbeizuschauen und die besondere Atmosphäre des Zeltlagers mitzuerleben.

Der Trachtenverein D’Haidnaabtaler Trabititz als Ausrichter freut sich auf zahlreiche Besucher sowie auf eine erlebnisreiche Woche mit der Oberpfälzer Trachtenjugend.



Programm

Samstag, 01. August 2026 | 19 Uhr | Kirche
Barocke Affekte – Festliches Konzert für Sopran und Laute
Duo-Konzert mit Werken aus Barock und südosteuropäischer Tradition in historischer Aufführungspraxis. Mit Radoslava Vorgić (Serbien), Sopran und Rafael Arjona Ruz (Spanien), Laute

Freitag, 07. August 2026 | 19 Uhr | Kirche
MAGISCHE MUSIKEN
Orchesterkonzert mit Werken u.a. von: E. Humperdinck, G. Bottesini, C. Saint-Saens, M. Ravel und P. Dukas. Mit jungen Solisten und Musikern des Turkish National Youth Philharmonic Orchestra, Dirigent: Cem Mansur, London

Sonntag, 09. August 2026 | 17 Uhr | Speinshart, Innenhof
RE:SONANZ des Herzens – Frauenleben im Lied
Liederabend mit Werken von Clara Schumann sowie aus Robert Schumanns „Frauenliebe und -leben“. Mit dem Lied-Duo „Herztöne“

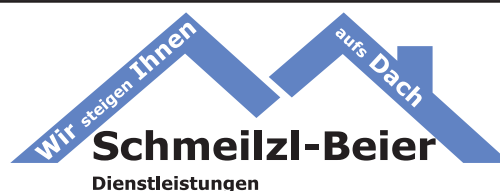
Mittwoch, 12. August 2026 | 21 Uhr | Innenhof
Christian Benning Percussion Group – Celestial Rhythms
Werke u. a. von Iannis Xenakis, Steve Reich, Samir Odeh-Tamimi
Musiker: Christian Benning, Felix Kolb, Marcel Morikawa, Godwin Schmid, Patrick Stapleton, Daan Wilms

Samstag, 15. August 2026 | 17 Uhr | Kirche
KlangHorizonte – Festliche Bläsermusiken
Werke von der barocken Fanfare bis zum modernen Brass-Sound mit dem internationalen Bläserensemble des 76. Festivals junger Künstler Bayreuth, Leitung: Otto Sauter, Trompete

Eintritt frei - Spenden willkommen



Weitere Infos:
Homepage: www.kloster-speinshart.de



Matthias Schmeitzl-Beier
Alle Arbeiten rund um das Dach

Am Lager 11 · 92655 Grafenwöhr
Tel: 016090633079

Homepage: www.Dienstleistungen-Schmeitzl-Beier.de
E-Mail: dienstleistungen-schmeitzl-beier@outlook.de

Unsere Leistungen:

- Alle arbeiten rund um das Dach
- Schneefangmontage
- Trapezblechmontage
- Spenglerarbeiten
- Aus- und Einbau von Dachfenstern
- Terrassen und Haustürüberdachungen
- Gerüstverleih
- Dachbaustoffhandel

Quiz und Live-Musik am 11. September

Grafenwöhr. (exb) Gemeinsam rätseln, Spaß haben und Live-Musik genießen: Am 11. September um 20 Uhr lädt die Stadt Grafenwöhr erneut zum Quiz-Abend mit Live-Musik ins Jugendheim ein. Die Mischung aus unterhaltsamen Kneipenquiz und Konzert ist seit nunmehr drei Jahren fester und regelmäßiger Bestandteil des städtischen Veranstaltungskalenders und erfreut sich großer Beliebtheit. Auch für das leibliche Wohl vor Ort ist dank Mitwirkung der Pfadfinder gesorgt.

Mitmachen können Teams aus maximal sechs Personen. In insgesamt fünf Quizrunden mit je zehn Fragen sind Wissen und Teamgeist gefragt: Denn eine breit aufgestellte Gruppe ist die beste Voraussetzung um bei Allgemeinwissen, Bilderrätsel und Musikquiz auf die meisten richtigen Antworten zu kommen. Die besten Teams dürfen sich am Ende über kleine Preise freuen, doch im Vordergrund stehen der gemeinsame Spaß



Am 11. September kehrt der Quiz-Abend mit Live-Musik ins Jugendheim Grafenwöhr zurück. Für musikalische Umrahmung sorgt die Band „Tulpina“ aus Regensburg. Bild: Raphael Stengl/hfz

und ein unterhaltsamer Abend. Das Duo „Tulpina“ steuert die Live-Musik bei und sorgt an Gitarre und Cajon für frischen Wind in der Oberpfälzer Musik-

szene. Sie spielen sowohl klassische Pop- und Rock-Songs wie auch eigene Kompositionen in Mundart. Einlass beim Quiz-Abend ist ab 19.30 Uhr. Der

Eintritt ist frei. Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung bei Kulturmanager Pirmin Balk, pbalk@grafenwoehr.de, oder (09641) 922060 möglich.



Termine der Wanderfreunde

Grafenwöhr. (exb) Beim IVV Wandertag in Hirschau (Bild) waren die Wanderfreunde Grafenwöhr zuletzt unterwegs. Am Samstag, 15. August, findet um 19 Uhr im Hotel „Zur Post“ zudem die Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen statt. Weitere Termine:

1. August GTW Oberasbach
2. August GTW Küps
- 8./9. August IVV Schwarzenbach an der Saale
16. August GTW Stegaaurach
22. August GTW Leinburg
23. August GTW Neunkirchen am Brand

Bild: hfz



Marienplatz 35
92676 Eschenbach
Telefon 09645-250
Telefon 09645-914349
info@stockdruck.de | www.stockdruck.de

DRUCKEREI
STOCK

„Blind Date“ mit dem Ovigo Theater

Speinshart. (hfh) Mit einem Open-Air-Musical gastiert das Ovigo Theater am Freitag, 28. August, auf dem Vorplatz bei der Wieskapelle. Unter der Regie von Florian Wein und der musikalischen Leitung von Andreas Lehmann spielen Thomas Gitter und Franziska von Hülst die verzweifelten Singles Jan und Meli, die sich in einer Dating-Welt voller Enttäuschungen und falscher Versprechungen wiederfinden.

Frustriert von unzähligen Treffen beschließen sie, es noch ein weiteres Mal mit Online-Dating



Das Ovigo-Theater bringt das Musical „Blind Date“ auf die Bühne.
Bild: Florian Wein / OVIGO Theater

SUZUKI connect
für 3 Jahre inklusive*

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Mehr Informationen zu Ausstattungslinie und Sonderausstattungen finden Sie hier:

Für 32.090 EUR¹

Der S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort

S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (81 kW | 110 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 5,4 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emissionen: 121 g/km; CO₂-Klasse: D

Raus aus der Routine, rein ins Leben – mit dem Suzuki S-Cross Hybrid. Muskulöses SUV-Design, optional mit ALLGRIP Allradantrieb. Und dank Suzuki Connect App auch digitaler denn je. Jetzt testen!

1 App, 3 Jahre inklusive*, 7 Funktionen:

Holen Sie alles, was Ihren S-Cross bewegt, aufs Smartphone.

AUTOACKERMANN

Autohaus Ackermann e.K.

Eschenbacher Straße 6 · 92690 Pressath

Telefon: 09644 8001

E-Mail: ackermann.pressath@gmail.com

www.suzuki-handel.de/ackermann

¹ Endpreis für einen Suzuki S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (81 kW | 110 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin).

* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.



zu versuchen – organisiert von der schrulligen Blind-Date-Gastgeberin Rosi, gespielt von Lisamarie Berger. Sie hoffen auf eine Begegnung, bei der es einfach nur Klick macht und sich die Liebe ganz ohne Wenn und Aber ergibt und entfalten kann. Eine musikalische Komödie für

alle, die sich verliebt haben oder noch verlieben möchten – voller Humor, Wärme und skurriler Momente. In der spritzigen niederländischen Musical-Komödie werden die Tücken und Absurditäten der Blind Dates humorvoll auf die Bühne gebracht. Beginn ist um 20 Uhr.

Herbst-Winter-Basar in Pressath

Pressath. (hfh) Das Pressather Flohmarktteam steht unter der Schirmherrschaft des Kindergartens St. Michael und richtet zweimal im Jahr einen Basar aus. Der Herbst-Winter-Basar findet in diesem Jahr am Samstag, 19. September, in der Stadthalle statt. Ange-

boten werden Kinderkleidung in den Größen 50/56 bis 170/176, Schuhe, Baby-Artikel, Kinderwägen, Bücher und Spielwaren, einfach alles, was Babies und Kinder brauchen. Der Zugang zur Stadthalle erfolgt über den Eingang an der Wollauer Straße.

Fuck-it-List: Die klügere Schwester der Bucket-List

ICH HABE ALLES IM GRIFF
UND GENAU DAS IST DAS PROBLEM
Wie du endlich wieder für dich da bist
978-3-7587-0053-8
18 Euro

DIE FUCK IT LIST CHALLENGE
von Ruth Moschner
978-3-426-57327-3
20 Euro

Ich lass das jetzt mal weg
Ronald Scheppe, Aljoscha Long
978-3-442-22440-1
13 Euro

Wir haben durchgehend für Sie geöffnet!
Montag bis Freitag: 8.30 bis 18 Uhr
Samstag: 8.30 bis 12 Uhr

Bodner Buchhandlung
Lehrerstraße 1 • 92690 Pressath
Tel. 09644 9889 • Mail: bodner.buchhandlung@b-tir.de
www.buchhandlung-bodner.de

Ludwig Schleicher Anlagenbau zählt zu den ^{- Anzeige -} Top 5 des Bayerischen Mittelstandspreises 2026

Pressather Familienunternehmen bei feierlicher Gala im Münchener Künstlerhaus ausgezeichnet

Pressath/München. Große Freude bei der Ludwig Schleicher Anlagenbau GmbH & Co. KG: Das familiengeführte Unternehmen aus Pressath wurde mit dem Bayerischen Mittelstandspreis 2026 ausgezeichnet. Bei der feierlichen Preisverleihung im traditionsreichen Münchener Künstlerhaus erreichte das Unternehmen den 5. Platz und zählt damit zu den Top 5 des Bayerischen Mittelstandspreises 2026.

Insgesamt waren 208 mittelständische Unternehmen aus ganz Bayern für den Wettbewerb nominiert. Nach Angaben der Jury lagen die bestplatzierten Unternehmen in der Bewertung sehr eng beieinander – oftmals entschieden nur Nuancen über die endgültige Platzierung. Umso größer ist die Freude über die Platzierung in der Spitzengruppe, die die besondere unternehmerische Leistung des Pressather Familienunternehmens unterstreicht.

Die Auszeichnung wurde im Rahmen einer festlichen Gala verliehen, zu der neben den diesjährigen Preisträgern auch zahlreiche ehemalige Preisträger sowie die Mitglieder der unabhängigen Jury eingeladen waren. Die Veranstaltung war geprägt von bewegenden Momenten, großem Applaus und einer besonderen Wertschätzung für den bayerischen Mittelstand.

Bereits in seiner Keynote unterstrich Dr. Fabian Mehring, Bayerischer Staatsminister für Digita-

les, die herausragende Bedeutung mittelständischer Unternehmen für Bayern. Er bezeichnete sie als „Heimat- und Fortschrittsmacher, Stabilitätsanker und Talentscouts“ und würdigte ihren Beitrag für Innovation, wirtschaftliche Stabilität und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Seine Botschaft zog sich wie ein roter Faden durch den Abend: Der Mittelstand lebt von Menschen, die mit Mut Verantwortung übernehmen, anpacken und Zukunft gestalten.

Diese Werte spiegeln auch den Weg der Ludwig Schleicher Anlagenbau GmbH & Co. KG wider. Seit der Gründung im Jahr 1989 hat sich das Unternehmen zu einem international führenden Spezialisten für hochpräzise Klebe- und Dosiertechnologie entwickelt. Mit einer Fertigungstiefe von über 80 Prozent erfolgen Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und Montage nahezu vollständig am Standort Pressath.

Ein wesentlicher Meilenstein war die Eröffnung des neuen Forschungs- und Entwicklungszentrums im Jahr 2025. Dort werden bestehende Technologien kontinuierlich weiterentwickelt und gleichzeitig neue Geschäftsfelder erschlossen – unter anderem im Bereich des großformatigen industriellen 3D-Drucks, intelligenter Automatisierungslösungen sowie KI-gestützter Qualitätsprüfsysteme.

Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten entschied sich das Unternehmen bewusst



Die Geschäftsführer Ludwig Schleicher jun. und Ludwig Schleicher freuen sich über den fünften Platz beim Bayerischen Mittelstandspreis 2026.

Bild: Frank Rollitz/ABR-Pictures

dafür, seinen Zukunftskurs konsequent fortzusetzen. Anstatt Innovationen zurückzustellen, wurde gezielt in Forschung und Entwicklung investiert, neue Technologien wurden vorangetrieben und zusätzliche Geschäftsfelder aufgebaut. Damit wurden die Weichen für nachhaltiges Wachstum und die langfristige Sicherung des Standorts gestellt.

„Der Bayerische Mittelstandspreis ist für uns eine große Ehre und eine besondere Bestätigung unseres Weges“, betont Geschäftsführer Ludwig Schleicher. „Vor allem ist diese Auszeichnung eine Anerkennung für unser gesamtes Team. Hinter jeder Innovation, jedem er-

folgreichen Projekt und jeder technologischen Entwicklung stehen Menschen, die mit Leidenschaft, Fachkompetenz und außergewöhnlichem Zusammenhalt täglich ihr Bestes geben. Ohne sie wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen.“

Auch Geschäftsführer Ludwig Schleicher jun. sieht die Ehrung als Bestätigung des eingeschlagenen Weges: „Mut bedeutet für uns, gerade in herausfordernden Zeiten nach vorne zu schauen und konsequent in Innovationen, Menschen und neue Technologien zu investieren. Dass dieser Weg mit dem Bayerischen Mittelstandspreis ausgezeichnet wird, macht uns stolz und motiviert uns zugleich, ihn mit derselben Überzeugung weiterzugehen.“

Mit dem 5. Platz zählt die Ludwig Schleicher Anlagenbau GmbH & Co. KG zu den erfolgreichsten Unternehmen des diesjährigen Wettbewerbs. Die Auszeichnung würdigt nicht nur die Entwicklung der vergangenen Jahre, sondern auch den Mut, Veränderungen als Chance zu begreifen und mit Innovationskraft, Verantwortung und Weitblick Zukunft zu gestalten. Diesen Weg möchte das Pressather Familienunternehmen auch künftig konsequent weitergehen.



Die Schleicher-Delegation bei der feierlichen Preisverleihung des Bayerischen Mittelstandspreises im Münchner Künstlerhaus.

Bild: Frank Rollitz/ABR-Pictures

Erntedankfest am Gagglhof



Kirchentumbach. (exb) Der Heimat- und Trachtenverein lädt am Sonntag, 27. September, zum Erntedankfest am Gagglhof ein. Für die musikalische Unterhaltung konnte erneut die Hammerschloss-Musi gewonnen werden. Ein besonderes Highlight ist außerdem der Auftritt der Schwarzenbacher Schenkelzinterer.

Auch für Kinder ist wieder einiges geboten. In diesem Jahr

sorgt zusätzlich eine Hüpfburg für Spiel, Spaß und Bewegung. Zum Erntedankfest, das inzwischen zur schönen Tradition geworden ist, gehört auch das Dreschen der Getreideernte mit einer Dreschmaschine aus den 1950er-Jahren.

Viele Fieranten bereichern das Fest zusätzlich und tragen zu einem abwechslungsreichen Angebot bei. Weitere Infos gibt es unter www.gagglhof.de. Bild: hzf

Vor 70 Jahren gegründet

Pressath. (exb) Vor 70 Jahren wurde der Frauenbund gegründet, ein guter Anlass, um einen Nachmittag lang zusammen zu feiern. Mit dabei waren neben vielen Ehrengästen die beiden Gründungsmitglieder Marianne Lindner und Irmgard Kneidl, die besonders geehrt wurden. Teamsprecherin Christine Pfeif-

fer blickte in ihrer Festrede auf ereignisreiche sieben Jahrzehnte zurück.

In dieser Zeit wurden eine Vielzahl unterschiedlichster Veranstaltungen organisiert. Im Rahmen einer Video- und Bildernachlese wurde eine unterhaltsame Rückschau gehalten. Ger-

linde Sommer wurde als neues Mitglied per Handschlag aufgenommen, bevor die Feierlichkeiten mit einem vom Sankt-Georgs-Chor musikalisch gestalteten Gottesdienst ausklangen.

ten mit einem vom Sankt-Georgs-Chor musikalisch gestalteten Gottesdienst ausklangen.



Der Frauenbund Pressath feiert die Gründung vor 70 Jahren. Mit dabei: die Gründungsmitglieder Irmgard Kneidl und Marianne Lindner.

Bild: Carola Meier / hzf



ANKAUF VON FAHRZEUGEN ALLER ART





- Unfallschäden
- Hohe Laufleistung
- mit und ohne TÜV
- Ablöse von Leasing und Finanzierungen
- Transporter- und LKW
- Bau- und Landmaschinen

- Export-Fahrzeuge
- Quad- und Zweiräder
- Einfach Alles!
- kostenlose Abmeldung
- seriöse und schnelle Abwicklung

Fahrzeugverkauf jetzt ganz einfach und bequem von Zuhause

Bilder, Eckdaten und Preisvorstellung bequem via WhatsApp oder Telefonisch: ☎0152 042 576 31



AB Automobile | Inhaber: A. Beka

📍 Dorfstraße 3, 91220 Schnaittach

✉ ab_automobile@t-online.de

🌐 www.ab-automobile.com

Firma Günther Plößner

Hydraulik

- HY-Pumpen
- HY-Zylinder
- HY-Pressen
- HY-Manschetten
- HY-Steuergeräte
- HY-Zubehör

Industriebedarf

- Kompressoren
- Waschgeräte
- Schweißgeräte
- Industriebedarf
- Wartung
- Service

Plößner-Schweißtechnik

Verkauf und Service von Schweißgeräten

Im Gewerbepark 27 · 92655 Grafenwöhr

Telefon 09641/9229-0 · Fax 09641/9229-49

www.ploessner-hydraulik.de · info@ploessner-hydraulik.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

im VierStädtedreieck



Juli 2026

31. Fr: Sonnen-Apotheke, Weiden

August 2026

01. Sa: Apotheke Speichersdorf
02. So: Stadt-Apotheke, Kemnath
03. Mo: Augustinus-Apotheke, Weiden
04. Di: Apotheke am Hammerweg, Weiden
05. Mi: Anker-Apotheke, Weiden
06. Do: Stockenhut-Apotheke, Weiden
07. Fr: Bahnhof-Apotheke, Weiden
08. Sa: Steinwald-Apotheke, Erbendorf
09. So: St. Georgs-Apotheke, Weiden
10. Mo: Moosloh-Apotheke, Weiden
11. Di: Vorstadt-Apotheke, Kemnath
12. Mi: Bahnhof-Apotheke, Weiden
13. Do: Apotheke Speichersdorf
14. Fr: Die Stadt-Apotheke, Grafenwöhr
15. Sa: Apotheke Schug am Turm, Kemnath
16. So: Steinwald-Apotheke, Erbendorf
17. Mo: Apotheke Schug, Eschenbach
18. Di: Steinwald-Apotheke, Erbendorf
19. Mi: Die Stadt-Apotheke, Grafenwöhr
20. Do: Altstadt-Apotheke, Pressath
21. Fr: Vorstadt-Apotheke, Kemnath

22. Sa: Stadt-Apotheke, Kemnath
23. So: Stadt-Apotheke, Eschenbach
24. Mo: Vitalis-Apotheke, Weiden
25. Di: Apotheke Schug am Turm, Kemnath
26. Mi: Apotheke im Vesten Haus, Weiden
27. Do: easy Apotheke, Weiden
28. Fr: Apotheke Speichersdorf
29. Sa: Moosloh-Apotheke, Weiden
30. So: Apotheke Schug, Eschenbach
31. Mo: Steinwald-Apotheke, Erbendorf

September 2026

01. Di: Stadt-Apotheke, Eschenbach
02. Mi: Apotheke am Hammerweg, Weiden
03. Do: Anker-Apotheke, Weiden
04. Fr: Apotheke Schug, Weiden
05. Sa: Mohren-Apotheke, Weiden
06. So: Die Stadt-Apotheke, Grafenwöhr
07. Mo: Stadt-Apotheke, Kemnath
08. Di: Moosloh-Apotheke, Weiden
09. Mi: Vorstadt-Apotheke, Kemnath
10. Do: Paracelsus-Apotheke, Weiden
11. Fr: Apotheke Schug am Turm, Kemnath

Angaben ohne Gewähr Weitere Informationen finden Sie unter www.blak.de/notdienst



ENERGIE,
die richtig Spaß macht!

MIT DEM RICHTIGEN PARTNER
AN IHRER SEITE.

BERATUNG
 PLANUNG
 INSTALLATION
 **ENERGIE-
LÖSUNGEN**

IHR PARTNER FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN.

NEU!

Wir können auch Ihre
Blei- und Gabelstaplerbatterien
aller Art regenerieren.



ENERGIE FABRIK
INDUSTRIESTRASSE 9
D-92676 ESCHENBACH I.D. OPF.

+49 (0) 9645 91875-15
+49 (0) 9645 91875-16
+49 (0) 172 8442988
www.energie-fabrik.net

JETZT ANFRAGEN
anfrage@energie-fabrik.net



Vorbildlicher Dienst am Mitmenschen

Grafenwöhr. (rgr) Feuerwehrleute aus Grafenwöhr, Gmünd und Hütten haben über Jahrzehnte einen vorbildlichen Dienst an ihren Mitmenschen geleistet. Nun wurde dafür Dank gesagt.

Fünf ehrenamtliche Einsatzkräfte wurden geehrt, auf die man sich seit Jahren verlassen konnte. „Sie haben mit viel Engagement Verantwortung für andere übernommen und verdienen den größten Respekt“, lobte zweiter Bürgermeister Thomas Weiß bei einer Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses. „Danke für eure Verlässlichkeit, euren persönlichen Einsatz und für euren Mut.“

Lobende Worte kamen auch von Landrat Andreas Meier, der an die Flutkatastrophe im Ahr-tal erinnerte. Auch die Grafenwöhrer Feuerwehr war damals dabei, um zu helfen. „Das eigene Leben und die Gesundheit wird von den Feuerwehrleuten in Gefahr gebracht“, weiß Meier. Die Herausforderungen än-



Von Landrat Andreas Meier und zweitem Bürgermeister Thomas Weiß wurden Christian Simon, Stefan Schreml, Rudolf Dobmann, Adolf Rettinger sowie Richard Biersack ausgezeichnet.

Bild: rgr

derten sich derzeit, wenn man nur an die Vegetationsbrände denke. „Aber die Feuerwehr ist auch durch ihr Training wandelbar. Ein herzliches Dankeschön dafür, auch im Namen des

Landkreises.“ Die Öffentlichkeit bat er, die Feuerwehrleute in ihrem Dienst zu unterstützen und auch die Absicherungen zu akzeptieren. Um Wertschätzung der Feuerwehr seitens der Bevölkerung bat Kreisbrandrat Marco Saller. Für ihr 25-jähriges Jubiläum wurden Stefan

Schreml und Christian Simon (Grafenwöhr), für 40 Jahre Richard Biersack (Gmünd) und jeweils für 50 Jahre wurden Rudolf Dobmann (Gmünd) und Adolf Rettinger (Hütten) mit der Urkunde und dem Abzeichen des Freistaates Bayern ausgezeichnet.



Die Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag geschlossen
Mittwoch 09:30-12:00 Uhr
Donnerstag 15:00-18:00 Uhr
Freitag 09:30-12:00 Uhr & 15:00-18:00 Uhr
Samstag 09:30-12:00 Uhr
Und nach telefonischer Vereinbarung

✂ Nähkurse in kleinen Gruppen für Anfänger, Fortgeschrittene und Kinder (Anmeldung telefonisch oder per Mail erforderlich).

✂ Verkauf von hochwertigen Stoffen, Wolle, Kurzwaren, sowie Genähtes und (personalisierte) Geschenkideen zu verschiedenen Anlässen.

✂ Möglichkeit Deinen Wunsch mit mir gemeinsam auszuarbeiten und umzusetzen.



Andrea Schopper • Bayreuther Str. 3 • 95478 Kemnath Stadt
Tel.: 0171/4801736 • Mail: andreaschopper@web.de
www.naeh-schopper.de • www.facebook.com/naehschopper

Weinleseabend

Neustadt am Kulm. (rpp) Das Büchereiteam lädt zum Weinleseabend in den Gemeindehausgarten ein. Am Donnerstag, 6. August, ab 19.30 Uhr geht es los. Auf vielfältigen Wunsch wird an den Abend vor zwei Jahren angeknüpft. Neben Buchvorstellungen und Lesezeit gibt es auch einen geselligen Teil in der schönen Natur mit Wein und kleinen Snacks. Die Gäste dürfen mitgebrachte Bücher vorstellen. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

• Innenausbau • Trockenbau
• Holzmontagen • Parkett

Spies Stefan

Schreinermeister
Bachelor Professional im
Schreiner-Handwerk

92690 Pressath
09644-680500
0176-67405257



schreinermeister.spies@gmail.com

Am Tag des offenen Denkmals Felsenkeller erkunden

Grafenwöhr. (hfh) Zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals lädt der Heimatverein Grafenwöhr alle Interessierten zu einer besonderen Stadtführung ein. Die Führung beginnt am Sudhausbrunnen und widmet sich zunächst einer historischen Kreuzung alter Wege, die bereits im Mittelalter Menschen, Waren und Informationen miteinander verband.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie diese frühen Verkehrs- und Handelsrouten funktionierten und welche Bedeutung diese für die Region hatten. Im Anschluss öffnet sich ein sonst nicht zugängliches Stück Stadtgeschichte: die Grafenwöhrer Felsenkeller. Die in den Fels geschlagenen Anlagen

dienten ursprünglich der Bierlagerung, später nutzte man die konstant kühlen Räume auch zur Lagerung von Kartoffeln und Rüben, die dort in den „Kühlschränken früherer Zeiten“ frisch gehalten wurden. Im Zweiten Weltkrieg dienten sie bei Bombardierungen als Luftschutzkeller. Heute fühlen sich Fledermäuse darin wohl. Treffpunkt ist am 13. September um 14 Uhr am Sudhausbrunnen, die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Tag des offenen Denkmals steht unter dem Motto „NETZwerke: Denkmale & Infrastruktur“ statt. Im Fokus stehen historische Verkehrswege, Bauwerke und Einrichtungen, die frühere Versorgung und Mobilität sichtbar machen.



Seit dem Mittelalter gibt es am Annaberg Felsenkeller. Bild: hfh

oberpfalz
medien

trauer.onetz.de

**Die Todesanzeigen der Tageszeitung.
Jeden Morgen ab 5 Uhr online.**

Schnell. Unkompliziert. Mehrere Jahre zurück.



Addnfahrer erzählt „Lausbuam Gschicht'n“



Der Addnfahrer.

Bild: Robert Zollner/exb

Grafenwöhr. (hfh) Der Addnfahrer, alias Thomas Willibald, kommt am 26. September mit seinem neuen Programm „Lausbuam Gschicht'n“ in die Stadthalle Grafenwöhr. Nach dem großen Erfolg seines ersten Programms „S'lem is koa Nudlsbun“, mit dem er in Deutschland, Österreich und der Schweiz für Begeisterung sorgte, startete der Addnfahrer im Frühjahr 2025 mit seinem

langersehnten zweiten Programm „Lausbuam Gschicht'n“ auf große Tour. Über 300 Shows und mehr als 120 000 Fans haben ihn bereits live erlebt – jetzt dürfen sich die Zuschauer auf neue, humorvolle Geschichten freuen. Darin teilt er unter anderem gegen Waldkindergärten aus, bringe doch das Kind Ungeziefer und sämtliche Krankheiten mit nach Haus. Auch erzählt er, dass sein Vater

ein Schwerverbrecher gewesen sei, denn mit zwölf Jahren habe dieser stockbesoffen im Bett von König Ludwig in Neuschwanstein seinen Rausch ausgeschlafen. Bei einer Klassenfahrt hätten damals sein Vater und drei Kumpels drei Liter Honig-Met ausgesoffen. In sein Programm baut Thomas Willibald im Übrigen auch immer wieder das Publikum mit ein. Beginn ist um 20 Uhr.

IMPRESSUM

oberpfalz
medien

VIERSTÄDTEDECK
AKTUELL

Auflage: 8140 Stück

Verteilung:

Alle frei zugänglichen Haushalte
im Altlandkreis Eschenbach

Gesamtverantwortung

Anzeigen/Redaktion:
Ivana Zang

Projektleitung:

Klaus Sporr, Telefon 0961/85-291
E-Mail: klaus.sporr@oberpfalzmedien.de

Redaktion:

Werner Krapf, Telefon 0961/85-252
E-Mail: redpr@oberpfalzmedien.de

Verteilgebiet:

Altlandkreis Eschenbach
(Verwaltungsgemeinschaft Eschenbach,
Grafenwöhr, Verwaltungsgemeinschaft
Pressath, Verwaltungsgemeinschaft
Kirchenthumbach)

Druck:

Druckerei Stock, Marienplatz 35,
92676 Eschenbach

Herausgeber/Herstellung:

Oberpfalz Medien GmbH, Weiden

Calzinger-Show

Schlammersdorf. (hfh)

„Die wohl unvorhersehbarste, verrückteste und witzigste Show an nur einem Abend“ verspricht der Passauer Comedian Beppo Calzone alias Philip Kottbauer für Samstag, 1. August, bei der „Calzinger Show – Lass die Sau raus“ im Biergarten der Brauerei Püttner. Ein bayerischer Entertainer, Gitarrist, Sänger, Kabarettist und Showman begeistert seine Zuschauer mit „der wahrscheinlich interaktivsten Show“, mit Scharfsinnigkeit im Witz, Spontanität und Lebensfreude. Beginn ist um 19 Uhr.



Beppo Calzone.

Bild: sne

Barbaraberg Pilgerziel

Kirchenlaibach-Mockers-

dorf. (whü) Im jährlichen Wechsel ist der Armesberg und Barbaraberg Ziel der Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft (Armesberg in ungeraden Jahren, Barbaraberg in geraden Jahren). In diesem Jahr machen sich die Gläubigen betend und singend auf den Weg zum bei Speinhart gelegenen Barbaraberg. Am Sonntag, 13. September, brechen die Wallfahrer um 7 Uhr am Kirchplatz Kirchenlaibach auf, nehmen unterwegs die Pilgergruppe aus Mockersdorf mit und feiern um 11 Uhr das Wallfahrtsamt in der Barbarakapelle auf dem Barbaraberg.

oberpfalz
medien



VierStädtedreieck



**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM:**

11. September 2026

ANZEIGENSCHLUSS:

26. August 2026

Kontaktieren Sie uns jetzt:

Oberpfalz Medien GmbH

Beratung & Service:

Klaus Sporr

Telefon: 0961/85-291

E-Mail: klaus.sporr@oberpfalzmedien.de

Redaktion:

E-Mail: redpr@oberpfalzmedien.de





AUSZEIT AM GARDASEE

Reisetermin: Mi., 30.09. - So., 04.10.2026 | 5 Tage

Preis p. P. im DZ: € 499,- | EZZ: € 84,-

- > Ausflug nördlicher Gardasee
- > Schifffahrt & Zitronengewächshaus in Limone
- > Ausflug Trentiner Schlösser & Seen inkl. Weinprobe



SÜDTIROL MIT STEGENER MARKT

Reisetermin: So., 25.10. - Fr., 28.10.2026 | 4 Tage

Preis p. P. im DZ: € 429,- | EZZ: € 95,-

- > Besuch des Stegener Markts
- > Bauernmärende mit Südtiroler Spezialitäten
- > Dolomitenrundfahrt mit Reiseleitung

Unsere nächsten Reisen:

100% KAISERSTADT WIEN
4 TAGE 26.08. - 29.08.2026 AB € 599,-

100% MALERISCHE MASUREN
8 TAGE 06.09. - 13.09.2026 AB € 1.379,-

SÜDTIROL - ALPENKÜCHE MIT HERZ
6 TAGE 20.09. - 25.09.2026 AB € 799,-

100% SANREMO & DAS LIGURISCHE LAND
5 TAGE 23.09. - 27.09.2026 AB € 799,-

KONZERTGENUSS IN DER ELBPHILHARMONIE
4 TAGE 06.10. - 09.10.2026 AB € 859,-

100% KROATIEN - WUNDERBARES ISTRIEN
4 TAGE 08.10. - 11.10.2026 AB € 399,-

RADREISE IM WUNDERSCHÖNEN PUSTERTAL
6 TAGE 11.10. - 16.10.2026 AB € 929,-

100% SAISONABSCHLUSS BEIM HIRSCHEN
5 TAGE 01.11. - 05.11.2026 AB € 559,-

Unser Reisehighlight:

Anmeldung bis 09.08.

ANDRÉ RIEU IN DER WALZERMETROPOLE WIEN
4 TAGE 05.11. - 08.11.2026 AB € 689,-

Tagesfahrten - Kurz mal weg:

100% ABENTEUER IM EUROPA-PARK
SAMSTAG 15.08.2026 € 119,-

BAMBERG - FLAIR & APERITIVO
SAMSTAG 12.09.2026 € 49,-

“DISNEYS DIE EISKÖNIGIN” IN STUTTGART
SONNTAG 13.09.2026 AB € 189,-

KNÖDELFEST ST. JOHANN
SAMSTAG 19.09.2026 € 79,-

100% ZOO LEIPZIG
SAMSTAG 26.09.2026 € 89,-

GENUSSRADLN NACH KITZINGEN
SONNTAG 27.09.2026 € 129,-

UNSER HERBST-WINTER-FLYER IST DA!

Alle Advents-, Weihnachts- und Silvesterreisen finden Sie bereits online auf unserer Reisesite!

Sie möchten lieber in unserem Katalog blättern?
Gerne senden wir Ihnen ein Exemplar kostenfrei zu!



BMW SERVICE

IM AUTOHAUS GRASER IN PRESSATH

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Freude am Fahren.

IHR BMW SERVICEPARTNER

Bester Service für Ihren BMW: Beim Autohaus Graser in Pressath erwartet Sie ein umfassendes Leistungsspektrum im Bereich Service. Neben der Instandhaltung und Gewährleistung Ihrer Mobilität, bietet Ihnen unser geschultes Personal in der zertifizierten Fachwerkstatt eine Vielzahl an weiteren Angeboten:

- Wartung und Reparatur
- Smart Repair
- Waschpark
- Teile/Zubehör
- HU und AU
- Glasreparatur
- Unfallhilfe
- Schnellservice
- Reifenwechsel und Radeinlagerung
- Autoankauf

ENTDECKEN SIE BMW SERVICE 5+.

Bester Service trägt besonders bei älteren Fahrzeugen zur Fahrsicherheit und zum Werterhalt bei. Mit unseren BMW Service 5+ Angeboten bieten wir Ihnen **mindestens 20 % Rabatt**** auf ausgewählte Services für Ihren BMW ab 5 Jahren*.

Das bedeutet 100 % BMW Qualität und Original BMW Teile zum Vorteilspreis.

Kontaktieren Sie uns jetzt für ein unverbindliches, individuelles Angebot.

* Gemessen ab Erstzulassung und Datum des Servicetermins.

** Mindestens 20 % Rabatt bei ausgewählten Services auf die unverbindliche Preisempfehlung bei Original BMW Teilen und Bremsflüssigkeit sowie auf den jeweiligen Arbeitswert. Gilt für ausgewählte BMW Modelle und nur im Autohaus Graser sowie bei weiteren teilnehmenden Händlern.



AUTOHAUS GRASER

Eschenbacher Str. 1 - 92690 Pressath - Tel. +49 (0) 9644/9229-0

ah-graser.de



#autohausgraser #pressath

BMW Service

MINI SERVICE

BMW Classic Partner

